



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinstadt

Stimmungsvoller Aufbruch in die Weihnachtszeit

Der Neuenburger Weihnachtsmarkt öffnete seine Pforten

Der Rathausplatz in ein funkeln- des Lichtermeer getaucht, erwartungsvolle Menschen aller Altersgruppen: Die Eröffnung des Neuenburger Weihnachts- marktes war wieder ein stim- mungsvoller Auftakt für die Vor- weihnachtszeit. Um 17.30 Uhr machten sich Engelchen aus dem Glasturm des Rathauses auf den Weg nach unten und stellten sich als niedliches Spalier auf dem Podest auf, als Bür- germeister Joachim Schuster mit einer kurzen Begrüßungs- rede den Weihnachtsmarkt eröff- nete. Aus dem Hintergrund hörte man ein leises Blöken aus dem mit Tannengrün geschmückten Schäfchengatter. Schuster freute sich über das kühle, trockene „Weihnachtsmarkt-Wetter“, für die Imagination von Schneeflo- cken sorgte eine entsprechende Lichtinstallation, die das sanfte Geriesel auf der Rathaus-Fassa- de nachahmte. Der Neuenbur- ger Weihnachtsmarkt sei als Traditionsveranstaltung ein schöner Anlass, nicht nur zum Bummeln und Kaufen, sondern auch, um sich mit Freunden und Bekannten zu treffen. Auch viele



Kleine Engel standen Spalier zu den Eröffnungsreden von Bürgermeister Joachim Schuster und den Pfarrern Dieter Maier und Armin Graf

Firmen in der Stadt nutzen nach Schuster die Gelegenheit für ein paar gesellige Stunden nach der Arbeit. Er dankte der Stadtmu- sik, die unter der Leitung von Ge- org Günther mit weihnacht- lichen Weisen die Eröffnung un- termalte und nach den Grußwor- ten zusammen mit dem Männergesangsverein bekannte Weihnachtslieder zum Mitsin- gen anstimmte. Dass viele En-

sembles und Gruppen am Neu- enburger Weihnachtsmarkt live mit „handgemachter“ Musik auftreten, ist für Bürgermeister Schuster ein weiteres Plus dieser Veranstaltung. Pfarrer Die- ter Maier erinnerte die Men- schen daran, dass die Vorweih- nachtszeit auch die Zeit sei, mit sich selbst ins Gespräch zu kom- men und anderen von der eigen- en Zeit etwas zu schenken. Wie

das gehen kann, machten die beiden Kirchengemeinden in einer gemeinsamen Aktion vor: An fast jedem Abend des Weih- nachtsmarktes konnte man zwi- schen 18 und 19 Uhr jemanden vom „kirchlichen Bodenperso- nal“ in dem breiten alten Schlit- ten antreffen, der vor dem Ein- gang zum Rathaus stand.

Fortsetzung auf Seite 9

Die Integrations- strategie ist fertiggestellt

Kürzlich fand in der Aula des Kreisgymnasiums Neuenburg am Rhein (KGN) die Abschluss- veranstaltung zum Projekt „Inte- gration durch Bürgerschaftli- ches Engagement“ statt, mit dem sich die Stadtverwaltung, Vertre- ter aus Politik, Wirtschaft und Ehrenamt sowie engagierte Bür-

ger die letzten 16 Monate be- schäftigt hatten, um Menschen mit und ohne Migrationshinter- grund in Neuenburg am Rhein unkompliziert zu integrieren. Dabei gilt der Integrations- wunsch nicht unbedingt nur aus- ländischen Mitbürgern, er soll auch neu Zugezogenen, von denen es jährlich 700 bis 800 gibt, das Einleben erleichtern. Mit der Integrationsstrategie, die nun in gedruckter Form vorliegt, ist die Projektarbeit, die durch Dr. Tho-

mas Uhlendahl und Hans-Jürgen Lutz von der Führungsakademie Baden-Württemberg begleitet wurde, erst einmal zu Ende, gleichzeitig fällt aber der Start- schuss für die Umsetzungsphase der gesammelten Ideen. Und die Maßnahmenammlung ist dabei keines Falls in Stein gemeißelt, sondern die Integrationsstrategie ist als roter Faden gedacht, an dem man sich entlanghangeln kann, und aus dem sich mögli- cherweise während der Umset-

zung noch ganz neue Ideen und Möglichkeiten ergeben. Ausgeschrieben hatte das Pro- jekt „Integration durch Bürger- schaftliches Engagement“ das Ministerium für Soziales und Inte- gration, und Neuenburg am Rhein konnte sich im April 2018 darüber freuen, als eine von 23 Kommunen, daran teilnehmen zu dürfen. Beworben hatten sich 50 Gemeinden.

Fortsetzung auf Seite 8

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 51 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 18.12.2019.

REDAKTIONSSCHLUSS für die Ausgabe Nr. 52 ist Dienstag, 17.12.2019, 16.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag
9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 – 18.30 Uhr
Samstag (nur Bürgerbüro)
10.00 – 12.00 Uhr

Hinweis: Die Öffnungszeiten von 12.00 – 14.00 Uhr bzw. am Freitag von 12.00 – 16.00 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro.

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten**

Steinenstadt:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 07635/1087

Grißheim:
Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Telefon: 07634/2240

Zienken:
Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07631/72001

MÜLLABFUHRTERMINE

Montag, 16.12.2019
- Biotonne, Kernstadt

Dienstag, 17.12.2019
- Biotonne, Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707).

Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

EINKAUFEN IN GRISSHEIM

Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
Verkaufswagen der Metzgerei Durst
auf dem Dorfplatz

EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen der Fleischerei Widmann

16.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen Obst-, Gemüse- und Lebensmittelhandel Thomas Pfefferle

Hauptstraße gegenüber Friseur Lang

TOURISTINFORMATION**Öffnungszeiten**

April bis Oktober
Montag bis Freitag
10.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00 Uhr

November bis März
Montag bis Freitag
10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

ENERGIE**Beratungsstelle für Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-209, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

GELBE SÄCKE**Ausgabestelle „Gelbe Säcke“**

Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grißheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinenstadt: Ortsverwaltung.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803/222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungshotline, 0800/2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

DGB-ÖV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunde der Kommunalen Inklusionsvermittlerin Esther Hagenow

Jeden Freitag von 9.00–12.00 Uhr auf dem Rathaus, Zimmer 114
Weitere Kontaktmöglichkeiten:
Mobil: 0162-2549494
Esther.hagenow@neuenburg.de

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müll-

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.615 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

heim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg unter Telefon 0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg am Rhein melden Sie sich bitte bei Frau Riesterer, Tel.: 07631/791-133.

Kontakte und Informationen Seniorenrat Neuenburg am Rhein

Kernort: 07631/72681
Fr. Waltraud Petrillo
Zienken: 07631/72862
Hr. Walter Salathe
Steinenstadt: 07635/636
Fr. Monika Lösle
Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.Nr.: es erfolgt Rückruf

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 16.12.2019, 19.30 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Verlegung des Verbandsammlers des Abwasserzweckverbandes Weilertal am Kronenrain
4. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Quartier Schlüsselstraße/Metzgerstraße/Dekan-Martin-Straße,, a) Billigung des Entwurfs, b) Beschlussfassung über die erneute Offenlage und c) Änderung des Plangebiets
5. Zweiter Ergänzungsbeschluss zum Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet West“ mit örtlichen Bauvorschriften vom 30.04.2018

6. Verlängerung der Veränderungssperre für den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Erweiterte Innenstadt – Schlüsselstraße/Müllheimer Straße/Breisacher Straße“
7. Immissionsschutzrechtlicher Änderungsgenehmigungsantrag der Stadt Müllheim zur Umwandlung der unbefristeten Genehmigung in eine befristete Genehmigung zum dauerhaften Betrieb der bestehenden Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen und nichtgefährlichen Abfällen auf dem Grundstück Flst. Nr. 9036/2 Gemarkung Müllheim, Stellungnahme der Stadt
8. Bauanträge und Antrag im vereinfachten Verfahren, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
- 8.1. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Fischerstraße, Flst. Nr. 3104, Gemarkung Neuenburg
- 8.2. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Rheinwaldstraße, Flst. Nr. 5750, Gemarkung Neuenburg
- 8.3. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Gottlieb-Daimler-Straße, Flst. Nr. 5142, Gemarkung Neuenburg
- 8.4. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Beim Bahnhof, Flst. Nr. 4415/5, Gemarkung Neuenburg
- 8.5. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Wolfsgrünstraße, Flst. Nr. 4033, Gemarkung Neuenburg
- 8.6. Bauantrag im vereinfachten Verfahren, Am Neuenburger Weg, Flst. Nr. 6005/1, Gemarkung Grißheim
9. Gebührenkalkulation der Wasserverbrauchsgebühren 2020
10. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentli-

- che Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Stadt Neuenburg am Rhein vom 03.12.2007 (zuletzt geändert am 07.12.2015)
11. Gebührenkalkulation der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2020
12. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Stadt Neuenburg am Rhein vom 04.12.2007 (zuletzt geändert am 11.12.2017)
13. Neufestsetzung des Hebesatzes der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer zum 01.01.2020; Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)
14. Gewährung eines Trägerdarlehens an die Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein GmbH

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur 7. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte III“

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 und des § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung beschließt der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein in seiner Sitzung am 02.12.2019 folgende Änderung der Sanierungssatzung:

Erweiterung der Festlegung des Sanierungsgebiets

Der Geltungsbereich des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets „Ortsmitte III“ wird um weitere Teilflächen des Flst. 4533 (Wuhrloch) und um das Grundstück Gerberau 8 (Flst. 4025) erweitert. Mit dieser Erweiterung befindet sich das gesamte „Wuhrloch“ (Flst. 4533) im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet.

Die geänderte Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 06.11.2019 (Originalmaßstab M 1:1000) (siehe Seite 4). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets. Die Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus von jedermann eingesehen werden.

Die Bestimmungen des Sanierungsmaßnahmenrechts (§§ 136 ff. BauGB) und die Vorschriften der §§ 2 bis 3 der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets vom 24.04.2006 (öffentliche Bekanntmachung vom 28.04.2006) bleiben von der Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung unberührt und sind auch für den Erweiterungsbereich anzuwenden. Die Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Be-

kanntmachung rechtsverbindlich.

*Ausgefertigt:
Stadt Neuenburg am Rhein,
den 03.12.2019
Joachim Schuster
Bürgermeister*

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 4 Abs. 4 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:










1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstanden hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB wird hingewiesen. Weiter wird auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht für die Gemeinde) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.

Für die Grundstücke im Erweiterungsbereich wird gemäß § 143 (2) BauGB der Sanierungsvermerk in das Grundbuch (Abt. III) eingetragen.

Fortsetzung auf Seite 4

Förmliche Festlegung

-  Abgrenzung förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet "Ortsmitte III" ca. 7,34 ha
Satzungsbeschluss: 24.04.2006
Bekanntmachung: 28.04.2006
-  1. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,89 ha
Satzungsbeschluss: 03.12.2007
Bekanntmachung: 14.12.2007
-  2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,19 ha
Satzungsbeschluss: 28.09.2009
Bekanntmachung: 16.10.2010
-  3. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,09 ha
Satzungsbeschluss: 20.06.2016
Bekanntmachung: 17.08.2016
-  4. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,09 ha
Satzungsbeschluss: 25.09.2017
Bekanntmachung: 02.11.2017
-  5. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 1,28 ha
Satzungsbeschluss: 01.10.2018
Bekanntmachung: 17.10.2018
-  Teilaufhebung der Sanierungsatzung "Ortsmitte III" ca. 0,05 ha
-  6. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,09 ha
Satzungsbeschluss: 17.12.2018
Bekanntmachung: 27.12.2018
-  7. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,35 ha

Ausfertigungssvermerke:

Hinweis:
Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung über die Festlegung der Sanierungsatzung "Ortsmitte III".

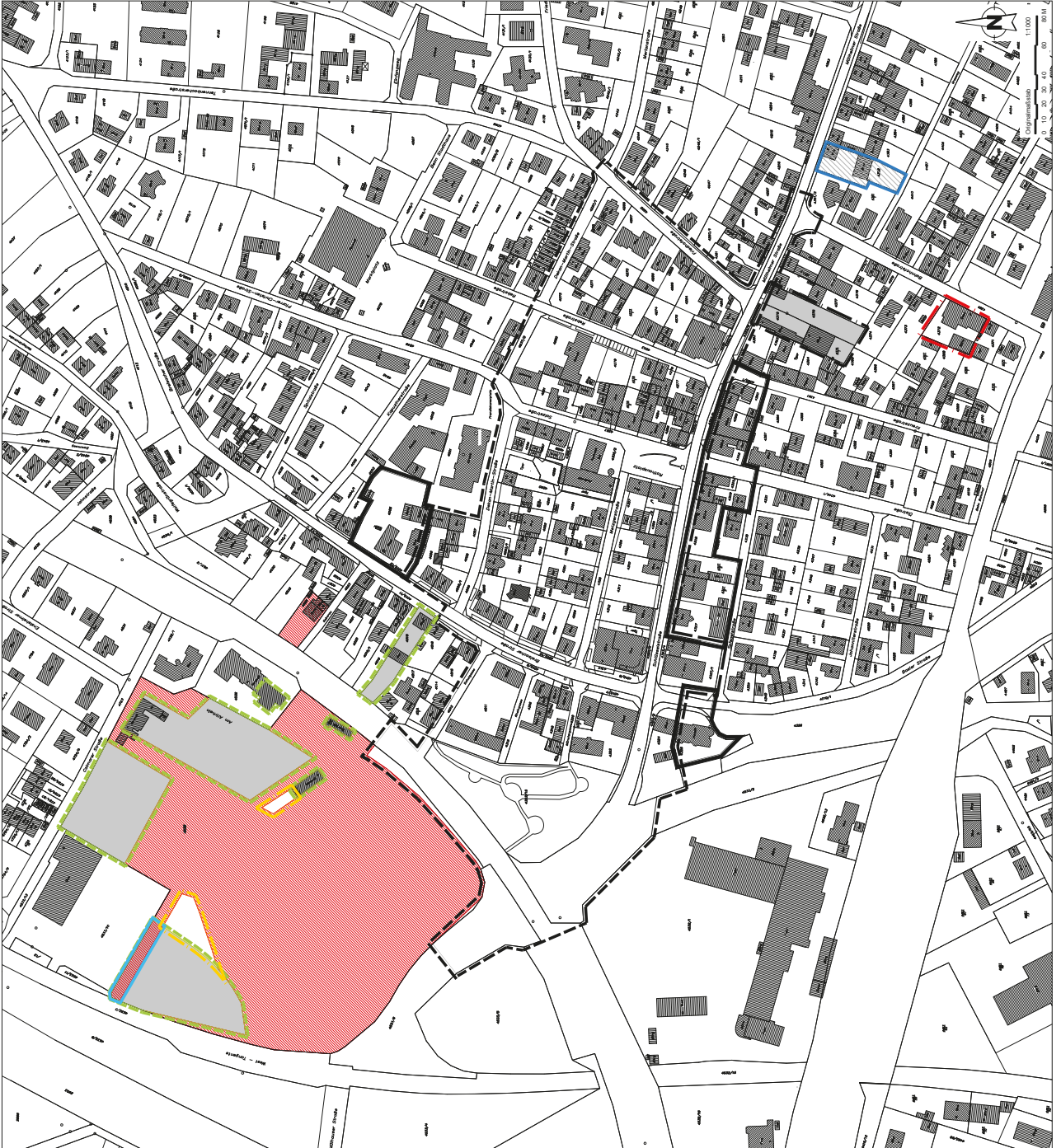
Beschlossen am
Öffentliche Bekanntmachung:

Ausgefertigt:
Neuenburg am Rhein, den
Joachim Schuster, Bürgermeister

Stadt Neuenburg am Rhein Sanierungsmaßnahme im Bereich "Ortsmitte III"

City STEG
Stadtentwicklung
Stuttgart
Cognatstraße 54
70182 Stuttgart

Projekt-Nr. 07540
09.11.2019/14



Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Wuhrlochpark“

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 16.09.2019 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Wuhrlochpark“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) jeweils als selbstständige Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus nachfolgendem Kartenausschnitt (siehe Seite 6):

Der Bebauungsplan und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften „Wuhrlochpark“ treten mit dieser Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich ihrer Begründung sowie dem Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan, der artenschutzrechtlichen Un-

tersuchung verschiedener Tiergruppen, der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung, der schalltechnischen Untersuchung, Luftbilddauswertung aus Kampfmittelbelastung und dem Übersichtsplan Kampfmittelverdachtsflächen sowie der Zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Jedermann kann den Bebauungsplan, die örtlichen Bauvorschriften und ihre Begründung sowie die weiteren Beifügungen und die zusammenfassende Erklärung einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der

Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gem. § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO BW oder auf Grund der GemO BW zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande

gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach vorstehender Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist des § 4 Abs. 4 S. 1 GemO BW jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Neuenburg am Rhein,
den 04.12.2019*

*Joachim Schuster
Bürgermeister*

Fortsetzung auf Seite 6

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Rheingärten“

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 16.09.2019 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Rheingärten“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) jeweils als selbstständige Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus nachfolgendem Kartenausschnitt (siehe Seite 7):

Der Bebauungsplan und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften „Rheingärten“ treten mit dieser Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich ihrer Begründung sowie dem Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan, der artenschutzrechtlichen Un-

tersuchung verschiedener Tiergruppen, der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung, der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung Fledermäuse, der schalltechnische Untersuchung und dem Übersichtsplan Kampfmittelverdachtsflächen sowie der Zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Jedermann kann den Bebauungsplan, die örtlichen Bauvorschriften und ihre Begründung sowie die weiteren Beifügungen und die zusammenfassende Erklärung einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der

Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gem. § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO BW oder auf Grund der GemO BW zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande

gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

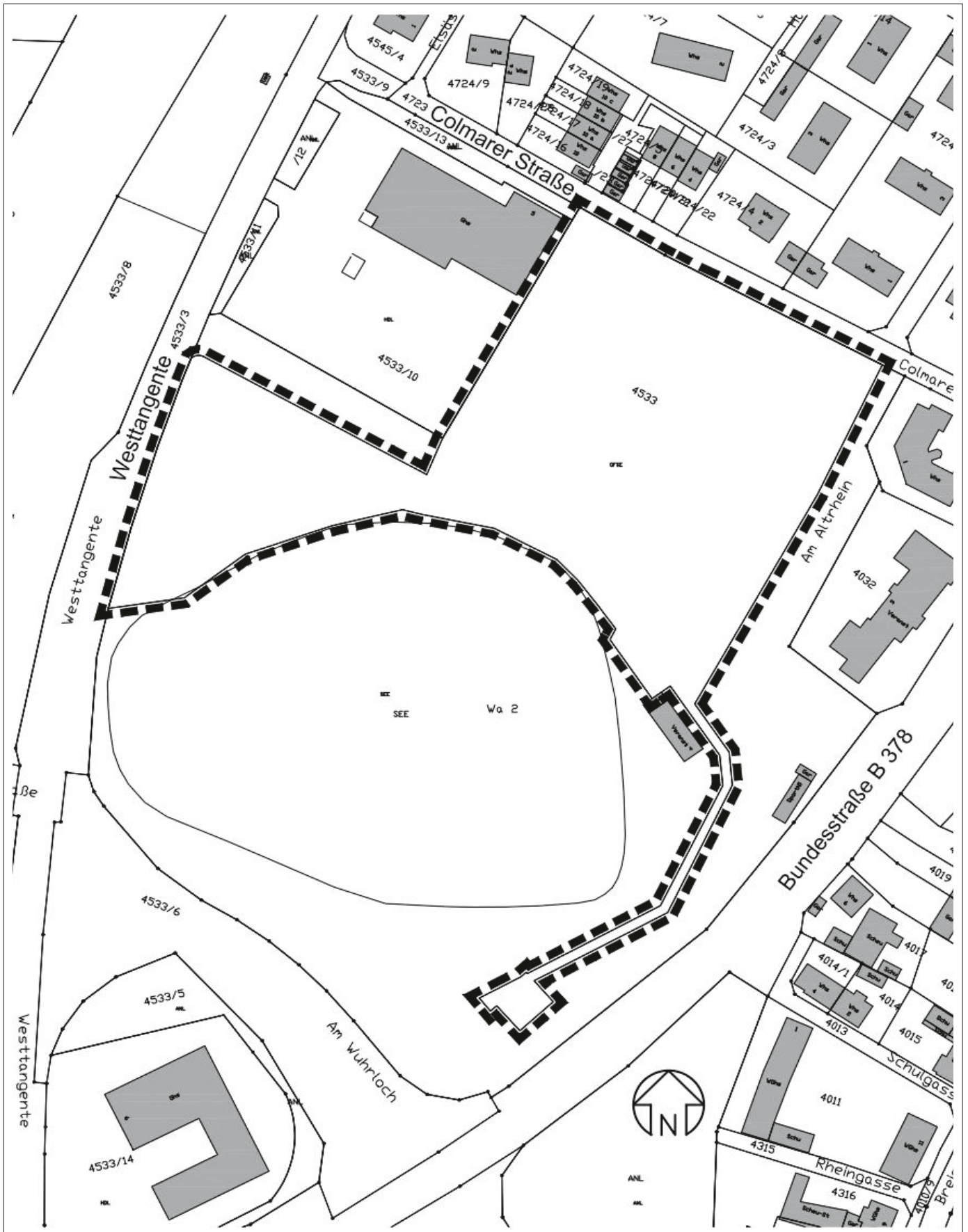
Ist eine Verletzung nach vorstehender Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist des § 4 Abs. 4 S. 1 GemO BW jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Neuenburg am Rhein,
den 04.12.2019*

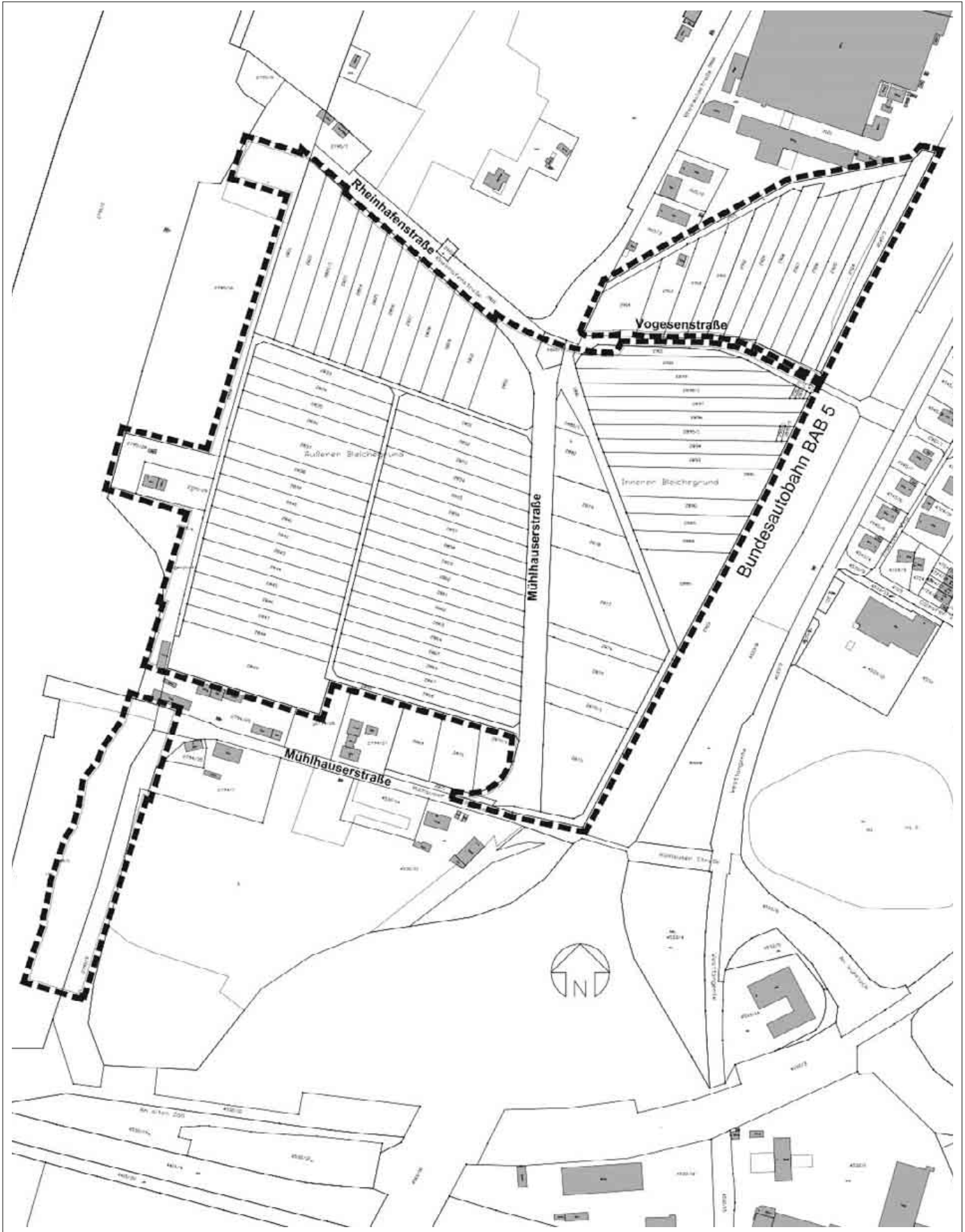
*Joachim Schuster
Bürgermeister*

Fortsetzung auf Seite 7

Geltungsbereich Bebauungsplan „Wuhrlochpark“



Geltungsbereich Bebauungsplan „Rheingärten“



Bekanntmachung

**Der Tierseuchenkasse (TSK)
Baden-Württemberg
– Anstalt des öffentlichen
Rechts –
Hohenzollernstr. 10,
70178 Stuttgart**

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2020 ist der 01.01.2020. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2019 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2020 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung. Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2020 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwer-

tungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2020 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet), Hühner, Truthühner/Puten.

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die

Hühner und/oder Truthühner. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden. Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2020 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden. Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666
Fax: 0711 / 9673 - 710
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de
Internet: www.tsk-bw.de

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL

Fortsetzung von Seite 1

Wie prädestiniert Neuenburg am Rhein für Integration ist, das hatte Bürgermeister Joachim Schuster bereits beim Pressegespräch zwei Tage zuvor erläutert. Durch die Zerstörung Neuenburgs durch den Krieg habe man viele Gastarbeiter hier gehabt, Flüchtlinge des Jugoslawienkriegs seien in Neuenburg am Rhein aufgenommen worden und heute sei zu bedenken, dass trotz des Bevölkerungsrückgangs in Deutschland die Renten der älteren Generation zu finanzieren seien. Denn schließlich wolle man den Wohlstand, in dem wir in Deutschland leben, gerne erhalten, und somit sei es unerlässlich, Zuwanderer zu integrieren, so das Stadtoberhaupt. Der Startschuss für das Projekt „Integration durch Bürgerschaftliches Engagement“ war am 28. Juli 2018 mit einem Analyseworkshop und Gemeinderatsbeschluss gefallen und hatte zum Ziel, eine Beteiligungs- und Engagementkultur zu entwickeln, die alle Bevölkerungsgruppen einschließlich geflüchteter Menschen einschließt. Zu diesem Zweck sollten Leitbilder, Strategien, Ziele und Maßnahmenpläne entwickelt, beziehungsweise wei-



terentwickelt werden. Herausgekommen ist eine Integrationsstrategie, die 28 Vorschläge bietet und die viele Handlungsfelder, wie etwa Sprache, Bildung, Ausbildung, Arbeitsstelle, Wohnen, Freizeit und Gesundheit umfasst. Als Leitsätze wurden beispielsweise „Wir verstehen uns – alle verstehen die deutsche Sprache in Wort und Schrift“ beim Thema Sprache, oder „Neuenburg am Rhein bietet eine Plattform, wo Begegnung stattfinden kann“ im Themenbereich Freizeit/Kultur/Begegnung formuliert. Es gibt Maßnahmen, die kurzfristig umsetzbar oder sogar schon in der laufenden Umsetzung sind, außerdem mittel- und langfristige. Zu den bereits in der Umset-

zung befindlichen Maßnahmen zählen beispielsweise das „Fest der Kulturen“, das Rektor Rainer Kügele im September am KGN durchführte. Mit zwei Wochen Vorlaufzeit, in denen die Unterrichtszeit so verkürzt wurde, dass die Schüler eine Stunde Zeit zur Verfügung hatten, präsentierten schülergemischte Gruppen je ein Land oder eine Kultur beim „Fest der Kulturen“, indem sie landestypische Gerichte anboten oder Plakate zum Land erstellt hatten. Das Projekt sei so gut angekommen, freute sich Kügele, dass die anderen Schulen es gerne übernehmen würden. Auch bereits in der Umsetzung ist das Projekt der Lern- und Lesepatzen, bei dem sich jeder ehrenamtlich engagie-

ren kann, der ein bisschen Zeit mitbringt, selbst des Lesens, Schreibens und Rechnens fähig ist und Freude am Umgang mit Kinder hat. Gefördert werden die Kinder während des normalen Schulunterrichts in Kleingruppen oder Einzelunterricht durch den Lernpaten. Gefördert wird, so lange nötig, der Bedarf wird durch die Schulleitung angemeldet. Als mittelfristige Maßnahmen wurden beispielsweise das Schaffen von Begegnungsräumen, die Schaffung einer Koordinierungsstelle für Praktika, ehrenamtliche Patientenbegleitung sowie eine offene Werkstatt mit Zugangsmöglichkeiten zu modernen Fertigungsverfahren vorgeschlagen. Dass tatsächlich ein Begegnungsraum, vor allem für die Jugend, fehlt, wurde in dem Film deutlich, den die Video AG des KGN als Überraschung präsentierte. Entstanden war der Film in Kooperation mit der Stadt Neuenburg im Rahmen des Projekts „Gemeinsam in Vielfalt“ und er zeigt, in welchen Vereinen sich Neuenburger Jugendliche während ihrer Freizeit engagieren, nämlich der Theater AG am KGN, beim Atomics Baseballclub, im Tanzteam eXpression und im Pre Teens Treff. Doch wo treffen die Jugendlichen außerhalb ihrer

Vereinstätigkeit aufeinander, wo können sie sich treffen und austauschen? Genau dieser Raum fehlt derzeit noch.

Im Anschluss waren alle Anwesenden dazu eingeladen, den „Markt der Möglichkeiten“ zu erkunden. Auf diesem Markt präsentierten sich alle Mitwirkenden

der Integrationsstrategie in einem Pavillon und stellten sich und ihr Aufgabengebiet vor. Dazu zählten die Firma Vibracoustic und der Gewerbeverein als Vertreter der Wirtschaft, die Kirche, der Verein Sichtbar ankommen, die Landesgartenschau, die Randzeitbetreuung der Grund-

schule, das Bürgerbüro, das Team für Soziales, die Stadtbibliothek, die Inklusionsbeauftragte und das Stadtmarketing. Umrahmt wurde die Veranstaltung von exotisch anmutender Musik und Gesang, die Anna und Samano in fremden Sprachen zum Besten gaben. Und auch

KGN-Schulleiter Kügele nutze die Bühne, um der Gruppe, die beim Fest der Kulturen den Indien-Pavillon präsentierte, einen Preis zu überreichen. Neben Indien waren auch Russland, Brasilien, die Türkei sowie die USA als attraktivster Pavillon nominiert worden, per Los ging der Preis dann an Indien.

Fortsetzung von Seite 1

„Sie sind freundlich eingeladen, wir schenken Ihnen von unserer Zeit für ein Gespräch“, machte Pfarrer Armin Graf auf das besondere Angebot aufmerksam. Die Engelchen verteilten derweil entsprechende Handzettel im Publikum. Ein weiteres Highlight des Neuenburger Weihnachtsmarktes hatte an diesem Abend auch schon geöffnet: die kleine Kindereisenbahn drehte

mit viel Gebimmel auf dem Konstantin-Schäfer-Platz ihre Runden durch den Zauberwald, dessen Dekoration die Neuenburger Kinder zum Teil selbst gebastelt hatten. Und auch das nostalgische Kinderkarussell vor dem Museum für Stadtgeschichte war schon fleißig in Betrieb. Schuster wies auch auf das umfangreiche Rahmenprogramm hin, das an jedem Tag neue spannende Aktionen für Groß und Klein bereithielt.



Nach der Eröffnung blieben alle da, um die bekannten Weihnachtslieder zu singen, die die Stadtmusik anstimmte.

Gesellige Weihnachtsfeier (60 Plus)

Einladung

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Steinstadt, im Namen der Stadt Neuenburg am Rhein lädt die Ortsverwaltung Steinstadt

zur Weihnachtsfeier am 15. Dezember 2019 um 14.30 Uhr in die Baselstabhalle ein. Die Steinstädter Vereine sorgen für festliche Unterhaltung und Ihr leibliches Wohl. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich zum großen Familienkreis der Gemeinde zählen und die Einladung annehmen. In diesem Sinne hoffen wir, Sie am 15. De-

zember 2019 in der Baselstabhalle begrüßen zu dürfen. Ein Fahrdienst wird organisiert. Melden Sie sich unter der Nummer von Lena Scherrer 0170/1281858 an.

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen
Hans Winkler
Ortsvorsteher

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 52 ist

**Dienstag,
17. Dezember 2019,
16.00 Uhr**

„Städte und Gemeinden (S+G)“

L-TV Landesfernsehen und BadenTV Süd präsentieren die Stadt Neuenburg am Rhein

Der private Fernsehsender L-TV hat eine neue Folge der bekannten und beliebten Serie „Städte und Gemeinden (S+G)“ über die Stadt Neuenburg am Rhein produziert. Ein L-TV Produktionsteam bestehend aus Redakteuren, Produzern und Kameraleuten hat mehrere Tage Interessantes zu Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft über die zwischen Vogesen und Schwarzwald gelegenen Kleinstadt erfahren und filmisch festgehalten. Unter anderem spricht Bürgermeister Joachim Schuster über die Vorzüge der idyllisch gelegenen Kleinstadt am Rhein, des weiteren gibt es interessante Einblicke in das kulturelle Stadtleben sowie Präsentationen von dort ansässigen Unternehmen zu be-

staunen. L-TV ist täglich 24 H über Satellit ASTRA 19,2 Grad Ost, im Kabelnetz der Unitymedia sowie über die IPTV-Plattform MagentaTV der Telekom und rund um die Uhr im Livestream (www.l-tv.de) zu empfangen. Die erste Folge der Serie über die Stadt Neuenburg am Rhein wird zu folgenden Sendeterminen auf L-TV Landesfernsehen und in Kooperation mit dem Regionalsender BADEN TV Süd ausgestrahlt:

L-TV Landesfernsehen
(Satellit ASTRA, Kabelnetz Unitymedia, MagentaTV, Livestream)

Freitag, 27.12.19
gegen 18.30 Uhr, 19.28 Uhr und 20.28 Uhr

Samstag, 25.1.20
gegen 18.30 Uhr, 19.30 Uhr und 20.30 Uhr

BADEN TV Süd
(Satellit ASTRA, Kabelnetz

Unitymedia, MagentaTV, Livestream)

Freitag, 27.12.19
gegen 18.00 Uhr, 19.28 Uhr und 20.28 Uhr

Samstag, 25.1.20
gegen 18.30 Uhr, 19.30 Uhr und 20.30 Uhr

Zusätzlich können Interessierte Zuschauer das Portrait über die Stadt auch ganzjährig ansehen: im Internet unter www.l-tv.de und unter www.staedteundgemeinden.tv. Dort finden Sie unter der Rubrik „Städte und Gemeinden“ zusätzliche Sendungen aus über 100 Orten.

L-TV KONTAKT

Weitere Informationen zu L-TV oder möglichen Auftrags-Produktionen (TV-Spots, Imagefilmproduktionen, Eventproduktionen, etc.) erhalten Sie von der Abteilung Unternehmenskommunikation unter Telefon 07141-48888-0.

FESSENHEIM

Notfallschutzratgeber zum Kernkraftwerk Fessenheim

Die Broschüre „Notfallschutz – Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ mit Informationen über Schutzmaßnahmen im Falle eines Unfalls im grenznahen Kernkraftwerk Fessenheim, herausgegeben vom Regierungspräsidium Freiburg, liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus. Auch ist der Notfallschutzratgeber auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg, www.rp-freiburg.de, eingestellt.

Kernkraftwerk Fessenheim – Sirenentests

An jedem ersten Donnerstag eines Monats führt das Kernkraftwerk in Fessenheim gegen 12.00 Uhr mittags Sirenentests durch. Die Sirene ist in einem Umkreis von 2 Kilometern um das Werk wahrnehmbar. Sie würde im Falle eines Unfalles auf Anordnung des Präfekten ausgelöst werden, um die Bevölkerung zu warnen.

Neuenburger Haushalt mit Millionen-Investitionen

Verwaltung legt dem Gemeinderat das Planwerk zur Diskussion vor

Der Haushaltsplan der Stadt Neuenburg am Rhein für das Jahr 2020 ist eingebracht. Auf rund 450 Seiten listet das Zahlenwerk die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben ab und zeigt die Entwicklung von Schuldenstand und Rücklagen. Bis Ende Januar haben die Fraktionen und Ausschüsse des Gemeinderates nun Zeit, sich mit der Vorlage zu befassen und Än-

derungen oder Ergänzungen vorzuschlagen, bevor der Haushalt im Februar dann vom Gremium als Satzung beschlossen wird. Ebenso liegen auch die Wirtschaftspläne der drei städtischen Eigenbetriebe vor: Versorgungs- und Verkehrsbetriebe, Abwasserbeseitigung und Städtische Wohn- und Geschäftsgebäude.

Der Ergebnishaushalt des Kernhaushalts weist bei den Erträgen ein Volumen von 34,5 Mio und bei den Aufwendungen ein Volumen von 35,5 Mio Euro aus. Im Finanzhaushalt, der die Geldströme abbildet, stehen Einzahlungen in Höhe von 33,9 Mio Auszahlungen von 33,5 Mio Euro. Bürgermeister Schuster sprach in seiner Rede zur Einbringung des Haushalts die wichtigsten Investitio-

nen an. Dabei wurde die große Vielfalt der Aufgaben deutlich. 1,3 Mio Euro sind im Haushaltsplan allein für die Umgestaltung der Schlüsselstraße eingestellt, 1,7 Mio für den Neubau der Kinderkrippe am Wuhrloch. 900.000 Euro sollen für die Sanierung des Thernalsportbades Steinensstadt aufgewendet werden. Die Autobahnunterführung der Vogesenstraße steht mit 1,5 Mio Euro im Plan, 1,1 Mio wird laut Plan die Beseitigung des Hochdamms der Rheinhafenstraße kosten. In die Trassenführung des Rheinradwegs vorbei am Gartenschau Gelände werden 1,03 Mio Euro fließen. Die Summe der für 2020 geplanten Investitionen liegt bei 18,8 Mio Euro. Für Bürgermeister Schuster sind die geplanten Investitionen

und die laufenden Projekte Elemente einer neuen Gestaltung der Stadt, die sich bis zur Landesgartenschau 2022 zu einer echten Attraktion in der Region entwickeln wird. Die Stadt werde insgesamt urbaner, stellte Schuster fest. Die Sanierung der Ortsmitte III und der Umbau der Schlüsselstraße seien zudem Projekte, die eine Vielzahl von privaten Investitionen auslösten. 2020 werde die Überbauung des Unser-Areals fertig und mit der Umgestaltung des denkmalgeschützten Cusenier-Gebäudes zu Wohnraum werde eins der attraktivsten Sanierungsbauwerke der Region geschaffen. Ein weiterer Baustein in der Urbanisierung der Stadt ist das geplante Parkhaus am Kronenrain mit 230 Stellplätzen.

Damit sich alle bewegen

Neuenburg am Rhein hat jetzt ein umfassendes Sportentwicklungskonzept

Neuenburg am Rhein hat ein ausgeprägtes Profil als Sportstadt. Um hier eine zukunftsfähige Entwicklung zu garantieren, hatten Verwaltung und Gemeinderat beschlossen, ein Fachbüro mit einem Sportentwicklungskonzept zu beauftragen, aus dem man künftige Handlungsfelder und Prioritäten für anstehende Maßnahmen ablesen kann. In der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Verwaltung und Finanzen stellte Julia Thurn vom beauftragten Büro ikps (Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung) den Abschlussbericht vor. Vorangegangen war eine Bedarfsanalyse, bei der in Umfragen bei Einzelpersonen und Vereinsvertretern das Sportverhalten der Bevölkerung ermittelt wurde. In einer Bestandsaufnahme wurde Anzahl, Lage und Zustand der Sportstätten erfasst. Zusammen mit lokalen Expertinnen und Experten wurden in fünf Sitzungen zwischen März und Juli 2019 die einzelnen Schritte zum fertigen Konzept angelegt: Zuerst eine Analyse der Stärken und Schwächen des aktuellen status quo, dann die Sportangebote und Kooperationsmöglichkeiten der Vereine untereinander. In der dritten Sitzung ging es um, die Sportanlagen im Freien, in der vierten um die Hallen und Son-



Alle Altersgruppen sollen in Neuenburg am Rhein die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung erhalten. Das soll das Sportentwicklungskonzept sicherstellen

dersportanlagen sowie die Organisation der Hallenbelegung. Die Diskussionsergebnisse flossen schließlich in der fünften Sitzung in eine Prioritätenliste der erforderlichen Maßnahmen. Als Stärke habe man klar die große Vielfalt der Angebote in Neuenburg am Rhein festmachen können, erklärte Thurn. Was noch fehle, seien bessere Absprachen und Kommunikation der Akteure. Ebenso eine bessere Kooperation unter den Vereinen. Die Qualität und Pflege der Sportanlagen wird in der Studie als verbesserungsbedürftig beschrieben. Hier hat die Stadt bereits gehandelt: Im Oktober wurde dem Ausschuss für Verwaltung und Finanzen ein Kataster vorgestellt, das alle 14 Außen-sportanlagen in Neuenburg am Rhein und den Ortsteilen steckbrieflich erfasst und Empfehlungen für Sanierung und Pflege gibt. Für die bessere Kommunikation und Vernetzung schlägt der Abschlussbericht unter an-

derem vor, dass die Stadt auf ihrer Homepage einen Selbstantrag für Anbieter einrichtet, auf der Sport- und Bewegungsangebote gebündelt präsentiert werden. Auf analogem Weg soll dies über eine gedruckte Broschüre geschehen. Ein großes Kapitel widmet der Bericht den Sportvereinen. Die drei größten Probleme, die diesen zu schaffen machen, sind die Bindung und Gewinnung von ehrenamtlich Engagierten, der Zustand der Sportanlagen und die Bindung und Gewinnung von qualifiziertem Trainingspersonal. Welche Sportarten treiben die Neuenburger am liebsten? Hier steht nach der Bürgerbefragung ganz oben das Radfahren (48,7%), gefolgt von Jogging und Laufen (33,8) und Schwimmen (30,3). Ein knappes Viertel der Befragten schätzen wohnortnahe Sportmöglichkeiten, 22 Prozent wollten eine Verbesserung der Wege vom Wohnort zu den Sportanlagen. Als Leitziel for-

muliert der Abschlussbericht diesbezüglich eine Verbesserung der Radwegesituation in der Kernstadt sowie die Einrichtung einer Nordic-Walking-Strecke in Steinensstadt. Unter den Leitzielen im Bereich Außenanlagen für Schul- und Vereinssport findet sich auch die Beleuchtung eines weiteren Sportplatzes, womit die Trainingsmöglichkeiten in der dunklen Jahreszeit verbessert werden sollen. Am Ende der Präsentation wies Bürgermeister Joachim Schuster darauf hin, dass bereits vieles angestoßen oder sogar schon umgesetzt wurde. So wurden unter anderem die Förderrichtlinien für die Vereine optimiert und die Kommunikation bezüglich der Veranstaltungen verbessert. Der Zustandsbericht zu den Außensportanlagen sei bereits abgeschlossen und es gebe auch neue Kooperationen zwischen den Sportvereinen. Der Bericht steht zur Information unter www.neuenburg.de bereit.

Aufruf zur Eintragung von Sporttreffs

Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen gestalten das Angebot aktiv mit

Die Stadt Neuenburg am Rhein hält seit kurzem ein besonderes Angebot für die Bürger-

schaft bereit. Privatpersonen und auch Vereine können auf der städtischen Homepage ihre Sportangebote eintragen. So können Sportpartner gefunden und Ihre Lieblingsportart zu individuellen Zeiten und in Gesellschaft ausgeübt werden. Sie spielen Volleyball und suchen Verstärkung, um die Hobby Mannschaft zu vervollständigen?

Keine Motivation, alleine zu joggen? Finden Sie einen Laufpartner mithilfe der Plattform für Sportangebote in Neuenburg am Rhein.

Unter folgendem Link können Sie ganz einfach und kostenlos Ihr persönliches Sportangebot eintragen und es somit für andere Sportbegeisterte öffnen: www.neuenburg.de/sportangebote

Wird die Plattform von vielen genutzt, bildet sich ein umfassendes Verzeichnis an Sportangeboten für alle Bürger und Sportinteressenten. Daher möchten wir Sie gerne dazu ermutigen, ihr Angebot hochzuladen.

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an Jasna Kappeler (jasna.kappeler@neuenburg.de)

Erneuerung des Asphaltbelages in der Robert-Koch-Straße

In der Robert-Koch-Straße im Gewerbegebiet wird im Januar

2020 der noch fehlende Asphaltbelag aufgebracht. Die Arbeiten beginnen, entsprechende Witterung vorausgesetzt, am 13.01.2020 und dauern voraussichtlich bis zum 31.01.2020 an. Während den vorbereitenden Arbeiten ist die Zufahrt zu den Firmen unter erschwerten Be-

dingungen immer möglich. Für den Asphalt einbau selbst muss die Robert-Koch-Straße dann für ca. 2 Tage komplett gesperrt werden. Der genaue Termin der Sperrung wird, sobald dieser genau feststeht, bekannt gegeben. Wir bitten die Anwohner und dort ansässigen Firmen

dies entsprechend zu berücksichtigen.

Weitere Informationen bei:

Thomas Wehner
Technische Dienste
Tel. +49 (0) 7631 - 791-214
Fax +49 (0) 7631 - 791-23-214
thomas.wehner@neuenburg.de

Altenwerk Neuenburg am Rhein

Ausflug nach Kirrwiller / Elsass

Das Altenwerk Neuenburg a.Rh. bietet die Möglichkeit, sich in der Zeit vor Fastnacht an einer Busfahrt nach Kirrwiller, nahe Strassburg, anzuschließen. Termin: Sonntag, 19. Januar, Abfahrt am Vormittag. In der dortigen „Music Hall Royal Palace“ erwartet die Teilnehmer ein erlebnisreicher Tag. Wir freuen uns auf ein

mehrgängiges Mittagsmenu mit Orchestermusik. Danach tolles Variete-Show-Programm mit international bekannten Künstlern. Farbenfrohe Kostüme, bezaubernde Tänze, Folklore – Musik, verblüffende Magie, atemberaubende Akrobatik usw. Sie werden begeistert sein! Gesamtpreis für Busfahrt, Mittagsmenu (ohne Getränke), Eintritt zur Show: Euro 100,-. Wäre das nicht eine gute Geschenkidee? Bitte melden Sie sich bei Interesse möglichst bald unter Tel.Nr. 07628-803473 (Arweiler)

Seniorenrat

Mehr Lebensqualität durch Teilhabe an der Digitalisierung

Die Generation 65plus nutzt immer mehr die Vorteile der digitalen Technik um am gesellschaftlichen Leben selbstbestimmt bis ins hohe Alter teilzunehmen. Für die jüngere Generation mag vieles selbsterklärend und verständlich sein, doch für die Senioren wirkt die Handhabung von Smartphone, Tablets, Notebooks oder auch PC oft viele Fragen auf. Wer kennt das nicht. Kinder oder En-

kel haben alles erklärt. Es ist alles so verständlich. Doch beim nächsten eigenständigen Versuch reagiert Smartphone, Tablet, Notebook oder PC überraschend anders. Der Seniorenrat bietet eine Beratungs- und Austauschmöglichkeit an.

Das Angebot ist kostenlos und kann von allen Interessenten genutzt werden. Voranmeldung ist nicht erforderlich weitere Termine werden rechtzeitig in der Stadtzeitung bekanntgegeben.

Termin im Dezember:

19.12.2019, 16.00 – 17.00 Uhr

DRK

Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Ortsverein Neuenburg lädt in Zusammenarbeit mit dem Team Seniorenarbeit des DRK-Kreisverbandes Müllheim am Montag, 16. Dezember, um

14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag in der Cafeteria des Seniorenzentrums St. Georg in Neuenburg ein.

Weitere Infos:

bei Frank Schamberger von der DRK-Servicestelle Seniorenarbeit 07631/1805-15.



Halbzeit beim Grißheimer Adventskalender

Seitdem am 1. Dezember mit musikalischer Unterstützung der Jungkapelle des Musikvereins Eintracht e.V. die von Rudolf Selz, Karl Frieder Dörflinger und Angelika Schwäble geschmückten Rathausfenster eröffnet wurden, treffen sich alte, junge und ganz junge Grißheimer und Griß-

heimerinnen allabendlich vor einem anderen Adventsfenster. Es wird gemeinsam über die hell erleuchteten und fantasievoll geschmückten Fenster gestaunt, erzählt und sich für den nächsten Abend verabredet. Im Rahmen des diesjährigen Adventskalenders schmückt der Kirchenchor das Portal von St. Michael und lädt am 3. Adventssonntag zu einem Konzert in die Kirche und anschließend zu einem Umtrunk auf dem Kirch-

platz ein. Der 4. Adventssonntag wird vom Hofgut Caballus gestaltet. Man darf gespannt sein, was sich die Pferdefreunde um Karl Walch und seine Mannschaft haben einfallen lassen, um auf dem Hofgut weihnachtliche Stimmung zu verbreiten. Durch einen redaktionellen Fehler wurde auf Karten und Plakaten die falsche Uhrzeit angegeben. Der Reiterhof erwartet seine Gäste am 22.12.2020 bereits um 16.00 Uhr. Am Montag, 6. Januar 2020 lädt

der Verein Grißheim – aktiv – e.V. um 17.30 Uhr wiederum zu einem Neujahrsumtrunk unter die Rathaus-Arkaden ein. Von dort aus können die Dorfbewohner und Gäste aus dem Umland zum letzten Mal den 6. Grißheimer Adventskalender bestaunen.

Grißheim – aktiv – wünscht allen Bewohnern und Freunden unseres Dorfes ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2020.

Verabschiedung

Langjähriger Verbandsvorsitzender Bürgermeister Karl-Eugen Engler

Der Abwasserzweckverband Weilertal wurde im Jahre 1974 gebildet. Mitglieder des Verbandes sind die Gemeinden Auggen und Badenweiler sowie die Städte Müllheim und Neuenburg. Die Verbandskläranlage mit Sitz in Neuenburg ging im Jahre 1979 in Betrieb.

Am vergangenen Dienstag, den 26.11.2019 fand am Ende der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Weiler-

tal die offizielle Verabschiedung des seit 01.07.1991 amtierenden Verbandsvorsitzenden Bürgermeister Karl-Eugen Engler, Badenweiler, statt.

Der stellvertretende Verbandsvorsitzender Bürgermeister Joachim Schuster richtete Worte des Dankes und der Anerkennung an Engler im Blick auf dessen bevorstehendes Ausscheiden zum Ende des Jahres. Nicht nur die Erweiterung der Verbandskläranlage Beginn der 1990-er Jahre, sondern auch die Anfangs mehrfach auftretenden Belästigungen durch dieselbe innerhalb des nahen Umfeldes fanden dabei Erwähnung. Mit



gezielten Maßnahmen konnte die Geruchsbelästigung im Bereich der Verbandskläranlage und der Zuleitungskanäle eingedämmt und die Akzeptanz erhöht werden. Sowohl Bürger-

meister Engler als auch Bürgermeister Schuster begleiten den Verband seit dem Jahre 1991. Man war in kollegialem Miteinander immer bestrebt, den Blick auch über den Tellerrand zu richten. So wurde u.a. mit der Inbetriebnahme eines Blockheizkraftwerkes neben wirtschaftlichen Gesichtspunkten auch ein großer ökologischer Beitrag geleistet. Alles in allem hat der Verband in der Amtszeit des Verbandsvorsitzenden über 10 Mio. Euro investiert. Die erfolgreiche Entwicklung des Gemeindezusammenschlusses geht auch direkt mit der guten Arbeit des gesamten Personals anheim.

Bildungshaus Bonifacius Amerbach

Kunstaussstellung noch bis Sonntag

39 Kunstwerke, jedes davon ein Quadrat mit der Fläche 30 mal 30 Zentimeter, waren im Dachgeschoss des Bildungshauses am Konstantin-Schäfer-Platz zu bewundern. Gestaltet wurden sie von 13 in Neuenburg ansässigen Künstlern, von denen jeder drei Kunstwerke ausstellt.

Sie sei sich durchaus bewusst, dass dieses Format eine Herausforderung für die Künstler gewesen sei, erläuterte Barbara Vallois, Teamleiterin für kulturelle Angelegenheiten, bei ihrer Begrüßung der Gäste.

Dass ihm die quadratische Form tatsächlich Probleme bereitet habe, gab Andreas Blust, der



sich an der Ausstellung beteiligt, offen zu. Denn egal was man als Künstler normalerweise male, ob Baum, Landschaft oder Figur, man benötige eigentlich grundsätzlich ein rechteckiges Format, so Blust. Gelöst hat er die Herausforderung dann dadurch, dass er auf das Darstellen von Gegenständlichem verzichtete

und stattdessen das Wort NEUENBURG anging. Der Stadtnamen, der genau neun Buchstaben hat, wurde in drei mal drei Großbuchstaben untereinander angeordnet, so dass er ein Quadrat bildet. In Anschluss wurden die Linien nachgezogen und die Zwischenräume in unterschiedlichen Farben gefüllt.

Andere Künstler ließen sich von der Quadratvorgabe weniger stören und gestalteten auf vielseitige Art und Weise ihr 30x30-Zentimeter-Kunstwerk. Dies sind Iris Behringer, Helga Brändle, Gisela Förster, Uschi Friesenegger, Helga Meier-Garlipp, Barbara Hebel, Wolfgang Höss, Sylvianna Reynaud, Erich Rist, Brigitte Schulte, Lirije Sheholli sowie Klara Wehrle. Die meisten der gezeigten Arbeiten können käuflich erworben werden.

Ab dem neuen Jahr könne man jeden dritten Donnerstag im Monat im Kreativraum des Bildungshauses im „Offenen Atelier“ künstlerisch tätig werden, stellte Vallois in Aussicht. An jedem dieser Ateliertage solle ein Thema und eine Technik die Kreativität in eine Richtung lenken, so Vallois. Auch Grafisches herzustellen und zu drucken solle möglich sein.

Sperrung Leinpfad

Sperrung des Leinpfads/Radwanderwegs entlang des Rheins zwischen Neuenburg am Rhein und Grißheim seit Anfang September 2019

Aufgrund des Beginns der Baumaßnahmen für die Landesgartenschau 2022 wird der Leinpfad/Radwanderweg seit September 2019 gesperrt. Die Sperrung des Leinpfads erfolgt in Neuenburg am Rhein südlich der ehemaligen Kreismülldeponie. Der Radverkehr wird dann über den Oberen Wald, die Hans-Buck-Straße, die Gottlieb-Daimler-Straße und die Westtangente auf den Radweg entlang der L 134 Richtung Zienken geleitet. In Zienken wird

der Radverkehr über den Rheinweg in das Tiefgestade geführt. Von dort erfolgt die Umleitung über den „Kanaltrassenweg (Stickelkopfweg)“ in Richtung Norden auf die Zollstraße in Grißheim und dort in Richtung Rhein. Entsprechend erfolgt die Umleitung/Verkehrsführung aus Richtung Norden. Bereits seit Anfang April 2019 ist der Leinpfad zwischen Zienken und Grißheim wegen Arbeiten im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms (IRP) gesperrt. Die bestehende Umleitungsstrecke wird nun in die anstehende Umleitung integriert.

*Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde*

Bücherei Steinstadt

Vorlesenachmittag

Wir laden wieder alle von Euch ab 4 Jahren dazu ein, bei uns in der Bücherei dabei zu sein. Wir starten am Freitag 13.12.2019 um 15.00 Uhr, mit einer aufregenden Geschichte von Henri. Es ist Winter auf dem Bauernhof und alle Tiere machen es sich gemütlich. Nur einer ist im Stress: Henri der Hahn. Henri will sich unbedingt ganz alleine um das Weihnachtsfest kümmern und sich dabei von niemandem helfen lassen. Nicht von Henriette und auch nicht von den Küken. Klar, dass das zu einer Menge lustiger Verwicklungen führt. Wir freuen uns auf

alle, die wieder dabei sind und laden Euch danach noch zu einer leckeren Waffel ein.

Eure Eltern und Geschwister dürfen sich in der Zeit gerne auch bei uns aufhalten und etwas trinken... unser Spendenkässchen freut sich.



TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein*Sonntag, 01.12.2019 –**Dienstag, 24.12.2019*

jeden Abend um 17.30 Uhr
Grißheimer Adventskalender
Verein Grißheim – aktiv – e.V.
Ort: Grißheim

Donnerstag, 12.12.2019, 15.00 Uhr

Vorlesezeit in der Stadtbibliothek
Ort: Stadtbibliothek

Donnerstag, 12.12.2019, 15.30 Uhr

Adventssingen beim Altenwerk
Adventssingen mit dem
Männergesangsverein
Sängerfreundschaft e.V.
Ort: Begegnungsstätte
Altenwerk Neuenburg am Rhein

Samstag, 14.12.2019, 10.00 Uhr

Weihnachtsbaumverkauf
Steinenstadt
Veranstalter: Heimat- und Dorf-
pflegeverein Steinenstadt e.V.
Ort: Kirchplatz

Sonntag, 15.12.2019, 14.30 Uhr

Seniorenachmittag
Veranstalter:
Ortsverwaltung Steinenstadt
Ort: Basilstabhalle Steinenstadt

Termine außerhalb*Mittwoch, 18.12.2019, 18.00 Uhr*

Wandererstammtisch
Infos: www.sww-muellheim-badenweiler.de
Ort: Müllheim, Gasthof Engel

*Mittwoch, 18.12.2019,**14.30 – 19.30 Uhr*

Blutspende
Ort: Schlingen, Nidauer Platz 1,
Bürger- und Gästehaus

Stadtführung mit Museumsführung

Am Freitag, 20.12.2019 findet eine Stadtführung mit Museumsbesuch statt. Treffpunkt: 19.00 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte.



Ladestation

Information und Bedienung der Ladestation in der Rebstraße, Umstellung auf Abrechnungssystem

Im Rahmen des Klimaschutzes gewinnt die Elektromobilität auf Basis erneuerbarer Energien immer mehr an Bedeutung. An der, von der Stadt Neuenburg am Rhein betriebenen Ladesäule, können Elektrofahrzeuge bequem und unkompliziert mit 100 Prozent Ökostrom „betankt“ werden. Die Ladesäule befindet sich auf dem öffentlichen Parkplatz in der Rebstraße. In der Einführungsphase war die Ladestation bisher kostenlos. Zum 01.12.2019 hat die Stadt Neuenburg am Rhein nun auf Abrechnungssystem umgestellt.

An unseren Ladesäulen der Stadt Neuenburg am Rhein können Sie spontan laden, ohne eine Ladekarte zu besitzen. Die Ladevorgänge werden per Scan des QR-Codes direkt an der Ladesäule gestartet und online bezahlt. Die Web-App kann mit jedem internetfähigen mobilen Endgerät geöffnet werden und



die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte (VISA/MasterCard). Folgende Preise (brutto) werden an der Ladestation erhoben:
Startpauschale pro Ladevorgang: 1,00€
Strombezug: 0,36€ pro kWh

Die Bedienung ist einfach und in einzelnen Schritten auf der Ladesäule erklärt.

Feuerwerkverbot an Silvester

Rechtzeitig zu Silvester möchte das Ordnungsamt feierfreudige Bürgerinnen und Bürger darauf aufmerksam machen, dass das Zünden von Feuerwerken an bestimmten Orten im Kernort und den Stadtteilen nicht erlaubt ist. Gemäß § 23 Abs. 1 der 1. Sprengstoffverordnung ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern verboten.

Nach gängiger Rechtsprechung versteht man unter unmittelbarer Nähe in diesem Fall einen Umkreis von ca. 200 Metern. Der an Silvester ermittelte Feinstaub entspricht 17 Prozent der jährlich im Straßenverkehr freigesetzten Menge. Damit ist die Luftbelastung in vielen Städten zum Jahreswechsel so hoch wie

sonst im ganzen Jahr nicht. Knallen kann Angst und Panik auslösen. Für Menschen, die Krieg und Gewalt selbst erlebt haben oder für Haustiere. Böllerreste und Müll, gerade auf den öffentlichen Plätzen, werden nicht weggeräumt. Es gibt also einige Gründe, die gegen Silvesterfeuerwerk sprechen. Wir bitten Sie darum, sich an das Verbot zu halten und haben deshalb für alle öffentlichen Plätze im Kernort und den Stadtteilen ein Abbrennverbot ausgesprochen! Mit der Stadtzeitung Ende Dezember wird an alle Haushalte ein Flyer verteilt und die betroffenen öffentlichen Plätze an Silvester durch Hinweisschilder gekennzeichnet.

Weitere Informationen bei:

Andreas Grozinger
Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung
Tel. +49 (0) 76 31 - 791-121
andreas.grozinger@neuenburg.de

STADTVERWALTUNG

Schließung der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein bleibt am 24.12.2019 und am 31.12.2019 geschlossen

ORTSVERWALTUNGEN

Schließung der Ortsverwaltungen

Die Ortsverwaltungen Grißheim und Steinenstadt sowie die Verwaltungsstelle in Zienken haben wie in den letzten Jahren üblich über die Weihnachtsferien geschlossen. Die Ortsverwaltung Steinenstadt ist ab dem 07.01.2020 wie gewohnt für Sie geöffnet. Die Ortsverwaltung Grißheim und die Verwaltungsstelle Zienken sind ab dem 08.01.2020 wieder wie gewohnt für Sie geöffnet.

STRASSENREINIGUNG

Kernstadt

Die Reinigung erfolgt in der 49. Kalenderwoche vom Mittwoch, 11.12.2019 – Freitag, 13.12.2019

Ortsteile Zienken, Steinenstadt und Grißheim

Die Reinigung erfolgt in der 50. Kalenderwoche vom Mittwoch, 18.12.2019 – Freitag, 20.12.2019.

Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner, ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht am Straßenrand zu parken.

STADTBUS

Neue Fahrpläne des Neuenburger Stadtbusses und der Deutschen Bahn

Die neuen Fahrpläne des Neuenburger Stadtbusses und der Deutschen Bahn gelten ab dem 15.12.2019. Diese werden durch die Busfahrer der SWEG und mit der Stadtzeitung am 18.12.2019 verteilt. Sie sind auch ab dem 13.12. im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich.

Nähere Informationen gibt es bei der SWEG Müllheim, Telefon 07631/366 41 32.

Weihnachten im Schuhkarton 2019

1887 Schuhkartons sind nun auf dem Weg zu den ärmsten Kindern in Osteuropa

Wir durften dieses Jahr 1887 Schuhkartons auf die Reise schicken und wir sind gewiss, dass wir damit 1887 Kinder und ihre Familien erreichen. 1887 Einzelschicksale, die mit diesem Geschenk eine Freude, Hoffnung

und die Liebe Gottes spüren dürfen!

Diese liebevoll gepackten Päckchen sind jetzt unterwegs zu den ärmsten Kindern in Osteuropa. Für die meisten dieser Kinder wird dieser Schuhkarton das einzige Weihnachtsgeschenk sein!

Unser herzlichster Dank gilt:

- allen, die Päckchen gepackt haben
- allen, die mit Sach-, Schokoladen- oder Geldspenden geholfen haben

- allen Annahmestellen
- einfach allen Unterstützern

Wir sind sehr berührt, getragen und ermutigt für die neue Saison! „Danke! Danke! Danke!“

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine wunderschöne Adventszeit!

Ihr Sammelstellen-Team von „Weihnachten im Schuhkarton“ in Schliengen

Ansprechpartnerin:
Gerdi Krüsselin,

Altingerstraße 52,
79418 Schliengen,
Tel. 07635 – 3321,
E-Mail:
gerdi.kruesselin@t-online.de



STANDESAMT

Eheschließungen

In der Zeit vom 1.11.2019 bis zum 30.11.2019 haben auf dem Standesamt Neuenburg am Rhein die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

09.11.2019

Vera-Sophie Dold und
Bartos Wyslucha,
Freiburger Straße 9,
79395 Neuenburg am Rhein

Sterbefälle

In der Zeit vom 01.11.2019 – 30.11.2019 hat das Standesamt Neuenburg am Rhein den Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

14.11.2019

Wieslawa Kazimiera Büchle
geb. Zorawski
Tennenbacherstraße 4,
79395 Neuenburg am Rhein

17.11.2019

Heinz Jenne
Hügelheimer Straße 5,
79395 Neuenburg am Rhein

22.11.2019

Paul Gehrmann
Markbeinweg 4,
79395 Neuenburg am Rhein

27.11.2019

Maria Rohde geb. Kretschmer
Eichwaldstraße 5,
79395 Neuenburg am Rhein

Basler Standesscheiben

Im Museum für Stadtgeschichte in Neuenburg am Rhein

Maria, dat 1519 und Heiliger Christophorus, Anfang 16. Jh. (Leihgaben der Liebfrauenkirche)

Die Basler Glasmalerei der Frührenaissance verdankt Hans Holbein d. J. starke und nachhaltige Impulse, zumal dessen als vorbildlich geltende Scheibenrisse im 16. Jahrhundert von Basler Künstlern rege kopiert wurden. Die Basler Standesscheibe (Maria, 1519), mit Strahlenkranzmadonna atmet in Komposition, Zeichnung und Kolorit den Einfluss des seit 1519 in Basel ansässigen Meisters. Im Historischen Museum in Basel ist eine identische Standesscheibe ausgestellt, die aus einer Basler Landkirche stammt.

Die beiden Standesscheiben, die im Museum für Stadtgeschichte in Neuenburg am Rhein ausgestellt sind, gelangten als Geschenk einer Schliengener Familie an die Liebfrauenkirche in Neuenburg am Rhein mit der

Maßgabe, dass die beiden Glasmalereien im öffentlichen Raum gezeigt werden. Die Scheibe mit dem Bild der Gottesmutter hat einen engen Bezug zur Neuenburger Stadtpfarrkirche, deren Patronatsfest ist Mariä Himmelfahrt, 15. August.

Basel war ein bedeutendes Zentrum der „Kabinetglasmalerei“. Zur Kundschaft der Basler Glasmaler gehörte auch die mit Basel vielfach verbundene Stadt Neuenburg am Rhein. Leider sind die für Neuenburg am Rhein geschaffenen Scheiben, wie nahezu alles aus der mittelalterlichen Stadt, Kriegszerstörungen und Rheinhochwasser zum Opfer gefallen. (Das Museum für Stadtgeschichte in Neuenburg am Rhein im Alten Rathaus am Franziskanerplatz ist sonntags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Das Museum ist kein Heimatmuseum im üblichen Sinne. Es ist ein Denkmal der außergewöhnlichen Stadtgeschichte Neuenburgs, die in der Ausstellung in einem chronologischen Rundgang gezeigt wird.)

Studer, Stadtarchiv
Neuenburg am Rhein



GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre
Herr Dieter Hammer
Jahnstraße 2

Frau Gerda Saurer
Zähringerstraße 62

75 Jahre

Herr Stefan Klaus Ellenrieder
Tennenbacherstraße 4

85 Jahre

Frau Renate Kößler
Fischerstraße 1B

90 Jahre

Frau Olga Anca Roiu
Martin-Schongauer-Straße 4

Grißheim

70 Jahre

Herr Wolfgang Weber
Schulergärten 17

Steinstadt

70 Jahre

Frau Anna Marie Frieda Schäfer
Kirchstraße 6

Zienken

95 Jahre

Frau Maria Eyhorn
Rheinweg 4

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 52 ist

**Dienstag,
17. Dezember 2019,
16.00 Uhr**

Abfallwirtschaft

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Die Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald sind an Weihnachten/Neujahr wie folgt geregelt:

- Das Regionale Abfallzentrum Breisgau ist vom 23.12. – 26.12.2019 und vom 31.12. – 01.01.2020 geschlossen.

- Das Regionale Abfallzentrum Hochschwarzwald ist vom 23.12. – 26.12.2019, am 28.12.2019 sowie vom 31.12. – 01.01.2020 geschlossen.
- Der Recyclinghof Müllheim ist die ganze KW 52 (23.12. – 28.12.2019) geschlossen.
- Die Erdaushubdeponie Bollschweil ist vom 19.12. bis 06.01.2020 geschlossen.
- Die Bauschuttrecyclinganlage und Erdaushubdeponie Langenordnach ist vom 23.12. –

- 10.01.2020 geschlossen. Ab KW 3 wird die Deponie dann nur an 3 Tagen pro Woche geöffnet haben und zwar Montag, Mittwoch und Freitag. Die regulären Öffnungszeiten werden nach Winterende wieder eingehalten werden (Festlegung je nach Witterung).
- Die Erdaushubdeponie Bader in Feldberg-Bärental ist vom 23.12. – 10.01.2020 geschlossen.
- Die Breisgau Kompost GmbH in

Müllheim ist vom 24.12.– 06.01.2020 geschlossen.

- Die TREA Breisgau in Eschbach ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag, 23.12.2019: 7–18 Uhr
Dienstag, 24.12.2019: 8–12 Uhr
Freitag, 27.12.2019: 7–18 Uhr
Montag, 30.12.2019: 7–18 Uhr
Dienstag, 31.12.2019: 8–12 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Die Sperrmüllkarten 2019 sind erstmals bis zum 31.01.2020 gültig!

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Fridolinhaus gesucht

In der Seniorenwohnanlage im Fridolinhaus mitten in Neuenburg wohnen 44 Senioren und Seniorinnen in eigenen oder gemieteten Wohnungen und werden sozial von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräften betreut. Im Rahmen dieser sozialen Betreuung sucht der Caritasverband für den Landkreis

Breisgau-Hochschwarzwald e. V. ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die Interesse haben, sich für die Bewohner zu engagieren und Angebote zu machen. Dazu gehören z.B. das Organisieren von Festen, Mitarbeit in einem regelmäßigen Café-Treff, Gymnastik für Senioren, Spielernachmittage, Bastelnachmittage, gemeinsames Singen, Vorträge und Gesprächsrunden für die Bewohner organisieren, usw. Manchen BewohnerInnen würde es gut tun, sie hätten einen Ansprechpartner, der mit ihnen

redet, spielt, spazieren geht oder sie auch mal zum Arzt begleitet.

Ganz dringend sucht das Fridolinhaus MitarbeiterInnen im Hausnotrufteam, was zwar selten zum Einsatz kommt, aber dennoch die ganze Woche rund um die Uhr bereit ist, bei einem Notfall sich um die BewohnerInnen des Fridolinhauses zu kümmern. Hierfür muss man keine medizinische Ausbildung haben, aber bereit sein, in einem Notfall zu helfen bzw. Hilfe zu organisieren. Die Rufbereitschaft honoriert der Caritasverband mit

einer kleinen Aufwandsentschädigung.

Die Bewohner und MitarbeiterInnen des Fridolinhauses würden sich freuen, wenn sich Menschen im betreuten Wohnen des Fridolinhauses engagieren wollen und so Gutes und sinnvolles für ältere Menschen tun können.

Wer sich engagieren möchte ist herzlich willkommen und kann sich an den Leiter der sozialen Betreuung im Fridolinhaus, Johannes Falke wenden.
Telefon: 07631-705502.
johannes.falke@caritas-bh.de

Wilde Ablagerungen von Grünschnitt- abfällen

Es ist immer wieder festzustellen, dass Grünschnittabfälle auf öffentlichen Flächen abgeladen werden. Der Wald, die Windschutzhecken sowie vielerlei Biotopflächen und

Gebüschstreifen werden von vielen Bürgerinnen und Bürgern als Niemandland angesehen, auf denen sie regelmäßig Grünschnittabfälle beseitigen. Diese Flächen sind jedoch im Besitz von Bund, Land, Stadt oder in Privateigentum. Es wird darauf hingewiesen, dass wilde Grünschnittablagerungen verboten sind und mit einer Geld-

buße geahndet werden. Grünschnitt ist grundsätzlich auf dem eigenen Gelände zu kompostieren. Sollte dies nicht möglich sein, ist dieser auf der zentralen Kompostanlage in Müllheim, Renkenrungsstraße 8b, 79379 Müllheim, Tel. 07631/172323 abzugeben. Wir bitten Beobachtungen beim Abladen von Grünschnitt und sonstigen Ab-

fällen in der freien Landschaft, Grünanlagen und Waldungen bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Ordnungsamt oder bei der Polizei zu melden.

Weitere Informationen bei:

Brigitte Weniger
Tel. +49 (0) 76 31 - 791-106
Fax +49 (0) 76 31 - 791-23-106
brigitte.weniger@neuenburg.de

WOCHENMARKT

Marktangebote

**Das besondere
Marktangebot
und die Empfehlung
für diese Woche**

Bellas Busserl

Weihnachtsgebäck
verschiedene Sorten 4,50 €/Tüte
und Linzertörtchen 4,20 €/Stück

Metzgerei Widmann

Rind-/Sauerbraten

Gärtnerei Josef Kirner

Mischgemüse geputzt und
Feldsalat

Kern Landbäckerei

Verschiedenes Weihnachtsgebäck, Christstollen und Linzertorten, mit besten Zutaten in der Backstube Kern hergestellt

Der Neuenburger

**Wochenmarkt findet auf dem
Rathausplatz statt.**



Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

REGIO VOLKSHOCHSCHULE

Der gemütliche Familientreffpunkt

**Geschichten aus dem Zauberwald mit der Geschichtenerzählerin Karla Krauss
Mittwoch, 11.12.19, 17.00 Uhr**

Bei den Geschichten aus dem Zauberwald handelt es sich um eine bewegte Lesung für Kinder von 5–10 Jahren direkt im Zauberwald. Die Kinder und Karla Krauss wandern gemeinsam durch den Zauberwald und hören dazu eine Geschichte, bei der auf mitgemacht wird. Was hat es mit dem Narren und den drei Geschenken auf sich? Wer



stapft in Russland durch den tiefen Schnee und verteilt Geschenke und was macht ein Räu-

ber wenn er Hunger hat? Diese und weitere Geschichten erleben die Kinder gemeinsam (im

Laternenschein) mit der Erzählerin Karla Krauß am Mittwoch, 11.12.19. Das Angebot dauert ca. 30–45 Minuten.

Vor und nach dem Angebot besteht die Möglichkeit leckere Dinge bei Bella Busserl zu probieren oder am Feuer Stockbrot, Stockwürstle zu braten und am Stand der DRK einen Kinderpunsch zu probieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen erhalten Sie bei:
REGIO VHS,
Telefon 07631-7489-721
und Stadtbibliothek,
Telefon 07631/73747

Kursprogramm

Ein „kleiner Auszug“ aus dem neuen Kursangebot der REGIO Volkshochschule, Neuenburg am Rhein – Eine vorherige Anmeldung ist erwünscht.

Telefon + 49 (0) 76 31 – 74 89 721
www.neuenburg.de
anita.kern@neuenburg.de

Qi Gong

Der Kurs unter Leitung von Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrup beginnt Mittwoch, 11. Dezember und findet jeweils mittwochs von 18.30 – 19.30 Uhr im Kindergarten Bierlehof, Bewegungsraum in Neuenburg am Rhein

statt. Zehn Termine kosten 89,00 Euro. Kursnr. 192-3171

Yoga Fit / Yoga trifft Fitness – Aktiv in den Tag

Kleingruppe ab acht Personen
Yoga Fit kombiniert Körperhaltungen (Asanas) mit Übungen zum Muskelaufbau und für bessere Körperhaltung. Mit gezielten Übungen zu einer strafferen Figur, mehr Energie und Gelassenheit.

In den Schulferien findet kein Kurs statt. Bitte mitbringen: eigene Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Handtuch, ggf. Decke. Der Kurs unter Leitung von Corinna Keiner beginnt Donnerstag, 12. Dezember und

findet jeweils donnerstags von 10.00 – 11.00 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum in Neuenburg am Rhein statt. Fünf Termine kosten 36,00 Euro. In den Schulferien findet kein Kurs statt. Kursnr. 192-3111

Dance Feeling – Spaß haben und einfach abtanzen!

Kleiner Winterkurs
Bei Dance Feeling stehen Spaß, Fitness, Schwitzen, Tanzen bzw. rhythmisches Bewegen auf Musik im Vordergrund. Kleine Schrittkombinationen werden auf fetzige, aktuelle Musiktitel getanzt und es gibt keine Erarbeitung endlos langer komplizierter Choreografien. Ange-

nehme Nebeneffekte sind die Förderung von Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Lockernde Sequenzen runden das Programm ab. Bitte mitbringen: Handtuch, Trinken, Turnschuhe mit nicht zu fester Sohle (lieber weich und keine Noppen!) und luftige Kleidung anziehen.

Der Kurs unter Leitung von Annette Bächler beginnt Donnerstag, 12. Dezember und findet jeweils donnerstags von 18.00 – 19.00 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum in Neuenburg am Rhein statt. Sechs Termine kosten 21,00 Euro. In den Schulferien findet kein Kurs statt. Kursnr. 192-3141

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Die richtige Mischung macht's!

Der Spaß kommt dieses Jahr neben der SMV-Arbeit beim Workshop nicht zu kurz

Auch dieses Jahr freute sich die SMV des Kreisgymnasiums Neuenburg auf den Workshop in Gersbach. Die neuen Klassensprecher/innen wussten nicht, was sie erwartet. Die Erfahrenen wollten sich dieses Mal die Zeit nehmen, um neben dem Arbeitseifer bei Kaffee und Kuchen auch zwischendurch die Aussicht, einfach das Mit-einander zu genießen.

Nach einer sehr lustigen spielerischen Kennenlern-Runde wurden in diversen Wahlgängen die Ämter im Vorstand neu besetzt, sowie die Mitglieder der Schulkonferenz gewählt. Einige Satzungsänderungen wurden einstimmig verabschiedet, wodurch ein Einblick



in demokratische Prinzipien deutlich wurde. Am ersten Nachmittag wurden positive und zu verbessernden Aspekten am KGN gesammelt und im Anschluss mit der Schulleitung besprochen, die die SMV am frühen Abend besuchte. Nach dem gemeinsamen Kochen und Essen, durfte das Lagerfeuer nicht fehlen, bevor beim Wer-

wolf-Spiel eifrig die Köpfe rollten.

Die Planung und Überarbeitung bestehender Projekte im Jahresverlauf beanspruchte die Zeit des nächsten Vormittags. Anhand von Rollenspielen wurden Lösungen erarbeitet für schwierige Situationen in den Klassen, mit denen die Klassensprecher immer wieder zu

kämpfen haben. Außerdem wurde der Begriff „Verantwortung“ näher betrachtet. Dabei waren die jungen Klassensprecher sehr beeindruckt von dem Know-how der Erfahrenen. Die konkretere Planung der Projekte wurde am nächsten Tag fortgesetzt, vor allem deren digitale Dokumentation. Hierzu waren die langjährigen und erfahrenen SMV-Mitglieder in einer kleineren, aber umso effektiveren Runde unter sich. Obwohl sich das grandiose Alpenpanorama eher selten zeigte, zogen die Schüler/innen ein sehr positives Fazit dieser Tage. Dafür konnten die ersten Schneeflocken des Winters bewundert und eingefangen werden. Sie bedanken sich herzlich beim KGN-Förderverein für dessen großzügige finanzielle Unterstützung und dem SMV-Workshop-Organisationsteam rund um die betreuenden Verbindungslehrer für die gelungene Veranstaltung.

VEREINE

MUSIK

Stadtmusik Neuenburg

Das war das Jahreskonzert 2019

Manegenzauber – Ein Tag im Zirkus

Die menschliche Kanonenkugel, sicher im Glitzerregen ge-

landet, eine Pony-Show, Elefanten, die durch die Manege trampelten – wo war Zirkus so lebendig und hautnah zu erleben! Die Illusion war perfekt und in aller Deutlichkeit war die Vermittlungsaufgabe des Zirkusorchesters zu spüren, die Verbindungen und Ankündigungen zu einzelnen Vorstellungen zu schaffen und damit die Dramatik des Geschehens in der Manege zu erhöhen und zu unterstreichen. Lachen mit den Clowns – undenkbar ohne den

Drei/Viertel-Takt – eine gekonnte Jonglage, pointiert im Alla breve-Takt – Tanzakrobaten, die in schnellen Sechzehntelläufen ihre Pirouetten drehen oder auch ruhigere Passagen im Sechs/Achtel-Takt mit „Prochytas“, den Erzählungen aus Italien, dem Land der großen Illusionen – und immer wieder eine mitreißende Attraktion: das rasend schnelle Xylophon-Solo aus „Erinnerungen an Zirkus Renz“, das Schlagzeuger Oliver Lenz perfekt in

seinem Repertoire hat. Zirkusdirektor Michael Steiert konnte die Vorstellungen und Attraktionen Schlag auf Schlag ankündigen.

Ergänzt und unterstützt wurde die gesamte Konzertgestaltung der Stadtmusik von den Artisten der Formation Cirque Intense mit einer ausgeklügelten Akrobatik.

Ein unglaublich rasantes Jahreskonzert – ein bunter Zirkusabend – endete mit riesigen Beifall für alle Akteure!



Kirchenchor St. Michael Grißheim

Adventssingen 2019

*Internationale Weihnachtslieder –
un des z'Grisse...*

Überall auf der Welt werden Weihnachtslieder gesungen. Natürlich in verschiedenen Sprachen, das ist mal klar. Inspiriert davon hat sich der Kirchenchor St. Michael mit seiner Dirigentin Carina Kiefer dieses Jahr

ganz locker auf internationale Ebenen begeben. Wenn Sie jetzt denken, dass sämtliche Sänger Sprachgenies geworden sind, liegen Sie nicht ganz verkehrt. Aber hören Sie es doch einfach selbst, vielleicht kommt Ihnen das ein oder andere Lied bekannt vor. Der Kirchenchor lädt Sie deshalb sehr herzlich im Rahmen des Adventskalenders am Sonntag, 15. Dezember 2019 um 17.30 Uhr, in die Grißheimer Kirche ein. Gönnen Sie sich einen Hauch von der Weite der Weihnachtszeit. Come on!

Musikverein „Eintracht“ e.V. Grißheim

Jahreskonzert Von Freund zu Freund

Am Samstag, 21.12.2019, um 20.00 Uhr findet in der Rheinhalde in Grißheim das Jahreskonzert des Musikvereins „Ein-

tracht“ e.V. Grißheim statt. Unter dem Motto von Freund zu Freund werden die Grißheimer Musikanten zusammen mit dem Musikverein Tunsel einen gemeinsamen Konzertabend gestalten. Wie schon im letzten Jahr als 2 Vereine 2 Dirigenten 1 Orchester Eröffnet wird der Abend durch die Jugendkapelle der Musikvereine Grißheim und Zienken. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

www.neuenburg.de

SPORT

SG Badenweiler- Neuenburg- Müllheim

Große Medaillenausbeute

Am 23. November nahm die Startgemeinschaft Badenweiler-Neuenburg-Müllheim mit vier Athleten beim 6. Winterschwimmfest in Lahr teil und konnte dabei eine umfangreiche Medaillensammlung mit nach Hause bringen.

Die Jüngste des Teams, Lenia Seifert gewann eine Gold-Medaille über 100m Rücken in ihrer Altersklasse. Annemarie Schulte-Oestrich gewann je 2 Silber-

(50m und 100m Schmetterling) und Bronze-Medaillen (100m Rücken und 100m Freistil). Die Gebrüder Mark und Adam Szabo waren ebenfalls sehr erfolgreich. Mark, der Jüngere, konnte eine Silber- (50m Rücken) sowie 3 Bronze-Medaillen (50m Brust, 50m Freistil, 100m Lagen) ergattern. Adam wiederum war mit 2 Gold-Medaillen (50m Rücken und 50m Freistil) der erfolgreichste Schwimmer der SG. Insgesamt konnten alle zusammen zudem 8 neue persönliche Bestzeiten erzielen.

Die Trainer freuen sich sehr über die hervorragenden Ergebnisse und wünschen allen Schwimmerinnen und Schwimmern weiterhin viel Spaß im Training und Erfolg an den nächsten Wettkämpfen.



v.l.n.r.: Adam Szabo, Lenia Seifert, Mark Szabo, Annemarie Schulte-Oestrich.

Wochenmarkt in der Zähringerstadt

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Rathausplatz.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr
Hauptstraße gegenüber Friseur Lang:
Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

16.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen Obst-, Gemüse-
und Lebensmittelhandel
Thomas Pfefferle

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



SONSTIGES

Landfrauen

Kaputt und zugenäht

Tricks und Tipps zum Ausbessern. Wie kann ich mein Lieblingsstück retten?
Datum: Dienstag, 14.01.20

um 19.00 Uhr
Ort: Landfrauenstube
in Seefeld
Referentin: Christel Birthelmer
Kosten: Mitglieder kostenlos,
Nichtmitglieder 5 €
Anmeldung und
weitere Informationen bei:
Christel Birthelmer,
Tel. 07631-1731275

Erlernen einer Kreativtechnik:
Nähkurs

insgesamt 6 Kursabende
Datum: Beginn Mittwoch,
08.01.20 und
Montag, 13.01.20 jeweils
von 19.00 Uhr–22.00 Uhr
Ort: Landfrauenstube
in Seefeld
Referentin: Gisela Höfler,

Fadenlauf in Heitersheim
Kosten neu: Mitglieder 40 €,
Nichtmitglieder 60 €
Anmeldung und Info bei:
Barbara Gramespacher
Tel. 07634-4844 oder
Max.Gramespacher@t-online.de
Anmeldeschluss 31.12.19.
Teilnehmerzahl begrenzt.

Frauenverein
Steinenstadt e.V.

Gymnastikkurs in Steinenstadt

Im Januar geht es wieder los mit
Gymnastik in der Baselstabhalle
in Steinenstadt.

Turnen mit Uschi beginnt am
13.01.2020 um 19.30 Uhr. Die
Kosten belaufen sich für 12 x auf
€ 30,00, oder Jahresbeitrag €
70,00.

Die Senioren und Seniorinnen
starten am Mittwoch 15.01.2020
um 15.00 Uhr. Preis € 25,00 für 10

x oder Jahresbeitrag € 65,00.
In beiden Kursen werden Bewe-
glichkeit, Koordination und Kondi-
tion gefördert. Elemente aus Yo-
ga, Pilates, Bauch-Beine-Po und
aus der Rückenschule werden
eingesetzt. Der Spaß und die Ge-
mütlichkeit kommen natürlich
auch nicht zu kurz. Gerne können
Neueinsteiger eine Schnupper-
stunde besuchen. Auch Nichtmit-
glieder und Männer sind herzlich
willkommen.

Der Frauenverein Steinenstadt e.
V. freut sich über eine rege Betei-
ligung. Einfach vorbeikommen

und mitmachen. Die Gebühr kann
ab 2020 auf folgendes Konto
überwiesen werden:
Volksbank Dreiländereck,
DE 30 6839 0000 0003 4994 05

Für weitere Infos schreiben
Sie unter Email:
Frauenverein-Steinenstadt@web.de

Bitte vormerken:

Am Mittwoch 15.01.2020 findet
um 20.00 Uhr in den Kellerräu-
men des Kindergartens Steinen-
stadt die Jahreshauptversamm-
lung des Frauenvereins Steinen-
stadt statt.

VORGEZOGENER
REDAKTIONS-
SCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 52 ist

Dienstag,
17. Dezember 2019,
16.00 Uhr

Heimat- und
Dorfpflegeverein

Ideenschmiede Steinenstadt

Zum letzten Mal in diesem Jahr
treffen sich die Mitglieder der
Ideenschmiede am 13.12.2019,

im Vereinsheim vom Heimat-
und Dorfpflegeverein, um das
ereignisreiche und produktive
erste Jahr Revue passieren zu
lassen. Eingeladen ist wie im-
mer jeder, der in geselliger Run-
de basteln, kreativ sein oder sich
einfach nur mit Gleichgesinnten
austauschen möchte. Die Ideen-

schmiede freut sich bereits auf
ein ebenso kreatives, wie ab-
wechslungsreiches neues Jahr.
Für Rückfragen können Sie sich
gerne an Jana Icke (0170-
6908240) wenden.

Weitere Infos/Termine unter
www.heimatvereinsteinenstadt.de

KfD Neuenburg

Wir treffen uns zur Adventsfeier
am Freitag, den 13.12. 2019 um
15 Uhr im Fridolinsaal des ka-
tholischen Gemeindehauses St.
Bernhard. Hierzu sind alle Mit-
glieder recht herzlich eingela-
den.

KIRCHEN

Katholische Kirche

NEUBURG AM RHEIN

Samstag, 14.12.2019

6.30 Uhr Grißheim
Rorateandacht
zur Adventszeit,
nur mit Kerzenlicht.
Gestaltet von der
Frauengemeinschaft
Grißheim. Anschließend
Frühstück im Raum
über der Sakristei.
17.45 Uhr Grißheim
Beichtgelegenheit
(Pfarrer i.R. Eisler)
18.30 Uhr Grißheim
Heilige Messe
zum 3. Adventssonntag
(Pfarrer i.R. Eisler) –
(für Nischa und
Herbert Büchle;
Claire Büchle)

Sonntag, 15.12.2019

3. Advent

9.30 Uhr Grißheim
Keine Heilige Messe

9.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe
(Vikar Nutsugan)
11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
(Monsignore Moser)
17.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Neuenburg
Bußgottesdienst unter
dem Leitwort: „Mit Maria
Gott den Weg bereiten“
(Pfarrer i.R. Kreutler)

Dienstag, 17.12.2019

8.30 Uhr Neuenburg
Schülergottesdienst
zum Weihnachtsfest
(GRef'in Cornelia
Reisch)
10.30 Uhr Neuenburg – Kapelle
Seniorenzentrum
St. Georg: Heilige Messe
(Monsignore Moser)

17.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe

Mittwoch, 18.12.2019

10.00 Uhr Neuenburg
Adventsandacht
19.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe

Donnerstag, 19.12.2019

19.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe, anschl.
Anbetung bis 20.00 Uhr
(für Rosa Huber;
die Verstorbenen
der Familien Hasler
und Wörner)

Freitag, 20.12.2019

08.30 Uhr Neuenburg
Keine Heilige Messe
18.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe
(Pfarrer i.R. Schulz)

20.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Senioren-
zentrum St. Georg:
Gebetsnacht

Samstag, 21.12.2019

17.30 Uhr Steinenstadt
Beichtgelegenheit
(Monsignore Moser)

18.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe
zum 4. Adventssonntag
(Monsignore Moser) –
(für Karl, Hilda und
Marie Scherrer)

Sonntag, 22.12.2019

4. Advent

9.30 Uhr Grißheim
Heilige Messe
(Monsignore Moser) –
(für Ursula Selz)
Steinenstadt
Keine Heilige Messe
11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
(Pfarrer i.R. Kreutler)
17.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

Ausführlichere Informationen zu
weiteren Gottesdiensten und allen
Veranstaltungen der Seelsorgeein-
heit Markgräflerland finden Sie auf
der Homepage (www.se-markgraeflerland.de) oder im Pfarrblatt, das
in den Kirchen ausliegt.

Evangelische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Mittwoch, 11.12.2019

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
18.00 Uhr Gemeindegottesdienst
(High Intensity Training)

Donnerstag, 12.12.2019

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Freitag, 13.12.2019

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr PT-Treff
für Schüler
der Klasse 5-7
19.30 Uhr Duty Free Jugendtreff
ab 14. Jahren

Samstag, 14.12.2019

Ab Kinderfrühstück
um eine Anmeldung
wird gebeten:
Kinder@
KircheNeuenburg.de

Sonntag, 15.12.2019

10.00 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. Armin Graf
Thema:
Hunger nach
Veränderung
9.45 Uhr Kindergottesdienst
Vaterhaus

Königskids
(1.-7. Klasse)
10.00 Uhr Gottesdienst
für Kurze in Zienken
(Familien mit Kindern
von 0-6 Jahren)

Montag, 16.12.2019

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
19.00 Uhr Gemeindegottesdienst
(High Intensity Training)

Dienstag, 17.12.2019

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
19.00 Uhr Adventsandacht
in der Kirche in Zienken

Mittwoch, 18.12.2019

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
18.00 Uhr Gemeindegottesdienst
(High Intensity Training)

Ergebnisse der Kirchenwahl 2019

Bei der im Rahmen der allgemeinen Kirchenwahl am 1. Dezember 2019 durchgeführten Wahl der Kirchenältesten unserer Pfarrgemeinde/Kirchengemeinde wurden folgende Gemeindeglieder zu Kirchenältesten gewählt (alphabetische Reihenfolge):
Franziska Bauer, Oliver Berger, Andreas Buchdunger,

Manuel Bürgelin, Friedhelm Hornig, Martina Kasten, Johannes Mees, Jutta Waidele

Die Genannten haben die Wahl angenommen.
Gegen die Wahl kann von jedem wahlberechtigten Gemeindeglied innerhalb einer Woche nach dieser Bekanntgabe Einspruch beim Gemeindegewahlausschuss eingelegt werden. Der Einspruch kann nur auf die Verletzung gesetzlicher Vorschriften gestützt werden und muss schriftlich unter Angabe der Gründe erfolgen. Der Einspruch ist an den Gemeindegewahlausschuss/Evangelisches Pfarramt Neuenburg zu richten.
Während der Einspruchsfrist liegt das amtliche Wahlergebnis während der üblichen Sprechzeiten beim Pfarramt zur Einsichtnahme auf.
Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können Sie über die Rechtssammlung online (www.kirchenrecht-baden.de) einsehen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.KircheNeuenburg.de

Sekretariat:
Susanna Brause
Friedhofstraße 18,
79395 Neuenburg am Rhein
Tel.: 07631-799119
Fax: 07631/799129
pfarramt@kircheneuenburg.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montags 16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Neuenburg International Church

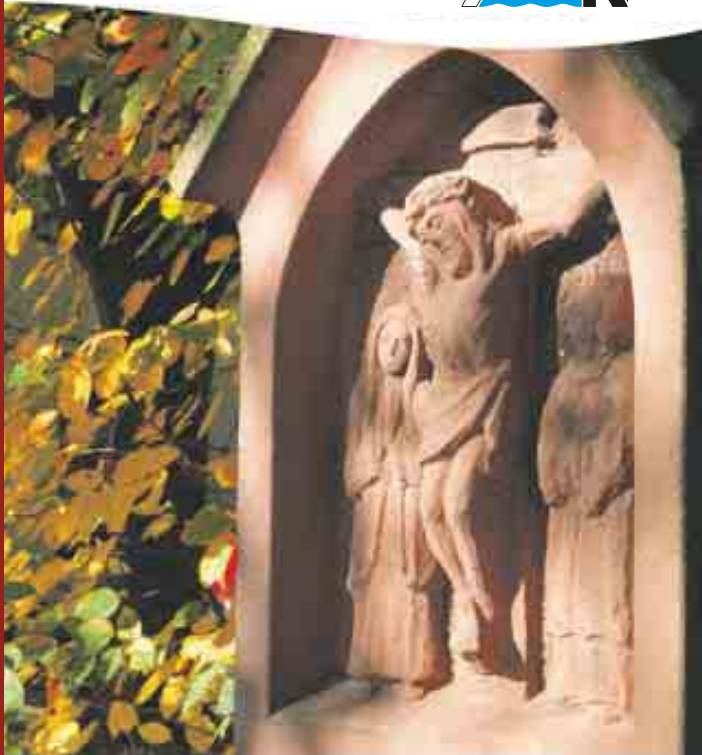
Sonntag / Sunday 15.12.2019

10.00 Uhr Gottesdienst /
Church Service
bilingual / bi-lingual
(Deutsch/ English)

Info:

www.neuenburginternational.com

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Historischer Stadtrundgang

Auf den Spuren der Neuenburger Stadtgeschichte

Sie interessieren sich näher für die Geschichte unserer Stadt?

Folgen Sie auf dem historischen Stadtrundgang den Spuren der Neuenburger Stadtgeschichte.

www.neuenburg.de

*Europäische
Brückenstadt*

PRIVATE KLEINANZEIGEN

ZU SONDERTARIFEN!

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:
z.B. Verkäufe, Wohnungsgesuche oder -angebote,
Stellengesuche, Hochzeit, Geburtstag, Geburt u.v.m.

MUSTERGRÖSSEN

2-spaltig – 20 mm hoch

(schwarz/weiß oder farbig) **9,52 €**
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch

(schwarz/weiß oder farbig) **14,28 €**
jew. inkl. MwSt.

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!
Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber – bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0
Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de



STELLENMARKT



Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht **ab sofort** eine

hauswirtschaftliche Ergänzungskraft (m/w/d)

in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis mit 12 Wochenstunden für die Kinderkrippe Goldstücke (10 Wochenstunden) und für die Kinderkrippe Sonnenwichtel (2 Wochenstunden).

Neben hauswirtschaftlichen Kenntnissen und der Freude an der Arbeit mit Kindern, sollten Sie zeitlich flexibel sein. Die Arbeitszeiten liegen von Montag bis Freitag in einem Zeitraum von 11.00 bis 14.00 Uhr.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich schriftlich bis mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de



Für die Grundschule-Rheinschule und das Kreisgymnasium sucht die Stadt Neuenburg am Rhein **baldmöglichst**

Schulsozialarbeiter (m/w/d)

Die Stelle ist unbefristet und in Teil- oder Vollzeit zu besetzen (2x 50% oder 100%)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sie nehmen teil an regelmäßigen Kooperationsgesprächen an der Schule, zwischen Schulsozialarbeit, Schulleitung, Lehrern und Eltern.
- Sie entwickeln, planen und führen themenspezifische Projekte mit den Kindern durch in Absprache mit der Schulleitung (z.B. Mobbing, Gewaltprävention, Förderung der Klassengemeinschaft).
- Sie initiieren Fallbesprechungen zur Situation einzelner Schülerinnen/Schüler.
- Sie begleiten die Schülerinnen und Schüler in Konfliktsituationen.
- Einzelfallbegleitung, Beratung und Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen.
- Sie fördern tragfähige Kontakte zwischen Elternhaus und Schule.
- Sie vernetzen sich in der Gemeinwesenarbeit.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich Soziale Arbeit oder vergleichbar.
- Sie verfügen über Erfahrungen in dem Arbeitsbereich Schulsozialarbeit.
- Teamfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit, sowie Empathie sind Voraussetzung.

Wir bieten Ihnen:

- Leistungsgerechte Vergütung nach TVöD SuE mit betrieblicher Altersvorsorge und Jahressonderzahlung
- Ein mit dem Träger abgestimmtes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Das betriebliche Gesundheitsmanagement „Hansefit“

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **10.01.2020** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Leitung der Fachabteilung Frau Barbara Digel, Tel.: 07631/791-148, E-Mail barbara.digel@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de



Die Stadt Neuenburg am Rhein stellt im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes zum 01.09.2020** Bundesfreiwilligenstellen zur Verfügung:

- Rheinschule Grundschule Neuenburg am Rhein im Rahmen der Ganztageschule (4 Stellen)
- Mathias-von-Neuenburg-Schule; Realschule und Werkrealschule (2 Stellen, wobei 1 Stelle die Schulsozialarbeit und die offene Jugendarbeit beinhaltet)
- Kindertagesstätte Bierlehof (1 Stelle)

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten je nach Einsatzort Freude an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter (Klasse 1-4), mit Schülern der Klassen 5-10 oder im Kindergartenalter haben und gerne im Team arbeiten. Das Arbeitsfeld beinhaltet die Unterstützung der Lehr- und Betreuungskräfte in verschiedenen Handlungsfeldern der Regelschule, der Ganztageschule oder der Kindergartenarbeit

Die Stellenausschreibung richtet sich in der Regel an erwachsene Bewerber/-innen ab 18 Jahren.

Ihre Fragen sowie Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **25.01.2020** an die Stadtverwaltung, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, Herr Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110, E-Mail: dieter.rueb@neuenburg.de oder Frau Simone Selz, Tel. 07631/791-115, E-Mail: simone.selz@neuenburg.de.

www.neuenburg.de



Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht für das Ordnungsamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter für den Gemeindevollzugsdienst (m/w/d)

in Vollzeit.

Ihre wesentlichen Aufgaben sind:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Wahrnehmung beschränkter polizeilicher Aufgaben im Außendienst, insbesondere Überwachung der Einhaltung von Vorschriften der örtlichen Polizeiverordnung und des Baurechts
- Örtliche Ermittlungen für die Gemeindeverwaltung
- Bearbeitung der Verwarnungen mittels EDV

Eine Änderung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Unsere Erwartungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf
- Erfahrungen im Gemeindevollzugsdienst oder Polizeivollzugsdienst wären von Vorteil
- die Bereitschaft zur Fortbildung zum Gemeindevollzugsbediensteten
- Fahrerlaubnis der Klasse B (Pkw)
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft – auch abends und an Wochenenden

Wir bieten:

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet.
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine unbefristete Stelle nach Entgeltgruppe 6 TVöD

Sind Sie interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 10.01.2020 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail (eine PDF-Datei) an simone.selz@neuenburg.de.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Andreas Grozinger, Telefon: 07631/791-121, E-Mail andreas.grozinger@neuenburg.de, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

Ihre Stellenmarkt-Anzeigen senden Sie bitte per Fax an **07633/93311-40**

DANKSAGUNGEN

DANKSAGUNG

Für die liebevolle Anteilnahme in Wort und Schrift, durch Blumen und Geldspenden, die wir bei dem schmerzlichen Verlust durch den Tod unserer Tochter

Corinna Siegwolf

erfahren durften, bedanken wir uns herzlich.

Besonderen Dank:

Frau Pfarrerin Graf für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
dem Bestattungsunternehmen Senftle für die Hilfe
Frau Riesterer für die hilfreiche Unterstützung
allen Verwandten, Bekannten und Freunden,
die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen :
Heike Siegwolf
Neuenburg, im Dezember 2019

DANKSAGUNG

Für die liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise, die wir in Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Mama und Oma

Nischa Büchle

geb. Zorawski

entgegennehmen durften, möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Maier für seine tröstenden Worte und die würdige Gestaltung der Trauerfeier, dem Hausarzt Herr Dr. Hartmann und Frau Dr. Weißgerber für die gute ärztliche Betreuung, dem Bestattungsunternehmen Senftle, den Schulkameraden sowie dem Pflegepersonal und den Hausbewohnern des St. Georg für ihre aufopfernde Fürsorge und allen, die sie mit uns auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Neuenburg,
im Dezember 2019

Im Namen aller Angehörigen:
Elvira Rochira geb. Büchle

Der Mensch
den wir lieben,
ist nicht mehr da,
wo er war,
aber überall,
wo wir seiner gedenken.

PRIVATANZEIGEN

»» 1 Couchgarnitur mit 2 Sesseln
einer mit Motor, Farbe beige gemustert.

Telefon: 0160/95733022

Suche Putzhilfe

in Neuenburg privat, 1 x wöchentlich, ca. 3 Std.

Telefon 076 31 / 7 32 74

Kachelofenholz

Buche/Eiche, gesägt/gespalten,
10 qm, 750 Euro, frei Haus.

☎ 0170/7758037.

Putzhilfe gesucht

Familie sucht für ihren Haushalt in Eschbach
eine vertrauenswürdige Putzhilfe für 1x 3-4 Std.
die Woche. Anmeldung erforderlich.

☎ 076 34 357 27 46

UNTERRICHT/KURSE

LERNSTUDIO Melanie Preisendanz

Beim Stadthaus 2 | 79395 Neuenburg | Tel. 0175 / 211 34 10

Mathematik (bis Klassenstufe 10)
in angenehmer Atmosphäre gemeinsam lernen.

Ich freue mich auf Dich! *Melanie Preisendanz*

ANGEBOTE

Besuchen Sie unsere Homepage
mit den Öffnungszeiten der
Neuenburger Gastronomie und Hotellerie
Weihnachten 2019/Neujahr 2020
www.gaststadt-neuenburg.eu

Tourismusverein
Gaststadt
NEUENBURG AM RHEIN



Familie bunt bewegt



Lebenshilfe

Die Vereinigung für Menschen
mit geistiger Behinderung

Mitglied werden, Online spenden,
Infos: www.lebenshilfe.de

ANGEBOTE

Lekses
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Schnelles Internet

Inexio bis 100 Mbit/s. Bestes Angebot nur bei mir.
Gerhard Stelzer ☎ **07641-9543600**
Ich helfe. Einfach anrufen oder quix@gstelzer.de

*Mit dem richtigen Blick
für Ihre Drucksachen!*




MICHAEL STOLL
Grafik+Druck

Lammstraße 3 • 79189 Bad Krozingen • Tel. 07633/3729

Michael Spengler

Markisen
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

Gold & Silber Ankauf

- Gold
- Münzen
- Schmuck
- Silber
- Bestecke
- Uhren
- Tafelsilber
- Zinn



Diskrete und zuverlässige Beratungen | Kostenlose Analyse
Diskrete Hausbesuche
Telefonische Terminvereinbarung nötig
Sie erreichen uns ☎ 00491638267064



YAFURA Edelmetallhandel
Fischerstraße 13
79395 Neuenburg



Wir unterstützen e.V.
aktiv die Tafeln. HILFE
Machen Sie mit: **MACHER**
diehilfemacher.de

24h NOTDIENST
Rohr verstopft?
Küche • Bad • WC • Privat oder Gewerbe
07631-9049764
www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**

Heinrich Schmid® - Eschbach
Maler Ausbauer Dienstleister



Markus Engler
Malermeister

Maler-, WDVS- und
Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148
Telefon: 07633 4009-51
Fax: 07121 32641270
m_engler@heinrich-schmid.de



Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO • ROHSTOFF • VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Mulddienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos • Elektronikschrott • Glas • Grünschnitt**
Holz • Baumischabfälle • Sperrmüll • Papier/ Kartonagen

79108 Freiburg • Engesserstr. 7 • Tel. 0761/704191-0 • Fax 704191-99
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–17.00 Uhr • Sa. 9.00 Uhr–13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach • Gutacherstr. 7 • Tel. 07831/96035 • Fax 96037
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr • Sa. 9.00–13.00 Uhr